

### Kooperative Schülerausgabe von Grundschulen - 2. Ausgabe - Juni 2022

# Reisen in Griechenland (zweite Station)

Wir haben auch dieses Jahr wieder mit guter Laune und viel Fantasie unsere Koffer für eine Reise vorbereitet. Mit unseren Zielen als Ticket und unsere Aktivitäten als Verkehrsmittel haben wir eine Route gemacht, die uns mit Freude, angeneh-

men Überraschungen und neuen Bekanntschaften erfüllte.

Unser Gepäck ermüdete uns nicht und die uns begleitende Ausrüstung war nützlich und effizient. Kleine Bücher, Videos von Denkmälern, Aufzeichnung von Interviews,

### **Inhaltverzeichnis**

- Unsere Korrespondenz mit den Grundschulen von Monodrio und Arnissa 2
- Die Geschichte von unserer Schule (Arnissa) 3
- ullet Die Geschichte unserer Schule(Kalavarda/Rhodos) 4 5
- Grundschule von Lagyna/Thessaloniki: Unsere Schule heute und damals 6 7
- Ich und du zusammen (Vielfalt Gegenseitiger Respekt) 8 9
- Reise zum Antiken Theater der Ziegen(2. Grundschule von Ptolemaida) 10 11
- Die Übernahme eines Antiken Theaters(1. Grundschule von Nea Anchialos/Magnesia.12 – 13
- Lysistrata, ein Theaterstück im antiken Thurias(4. Grundschule von Kalamata)...14 -15
- Adoptierung des Antiken Theaters von Mieza und Aristophanes «Frieden»(Grundschule von Arnissa/Pella) 16 – 17
- Das erste Antike Theater von Larissa(1. Grundschule von Giannouli) 18 19
- Edessa, mein Ort(4. Grundschule von Edessa) 20 21
- Regionale Produkte aus Korinth(10. Grundschule von Korinth) 22
- Historische Persönlichkeiten, die die Pfaden von Korinth beschritten haben 23
- Der National Park am Flussdelta von Axios(11. Grundschule von Evosmos) 24 – 25
- Erkundung in der Altstadt von Xanthi(7. Grundschule von Xanthi) 26 – 27
- Unser produktiver Ort....(1. Grundschule von Kos) 28 29
- Unser Dorf Louros(Grundschule von Louros/Preveza) 30 31
- Station: Dendra Platanoulia Tirnavos Larissa 32 33
- Vegoritida See (Grundschule von Arnissa/Pella) 34 35
- Mein Wohnort: Neue Anchialos in Magnesia((1. Grundschule von Nea Anchialos) 36 – 37
- Imkerei und... die Schätze des Bienenstocks(1. Grundschule von Archangelos Rhodos) 38



Katerina Chatzinikola - Grundschule von Kalavarda/Rhodos

Präsentationen, Online- und Live-Meetings, Korrespondenz und Produktaustausch waren einige davon.

Unsere Ziele wurden mehr. Kennenlernen unseres Ortes. Adoption der antiken Theater, die Hervorhebung der Denkmäler, die Palpation der Geschichte unserer Schule. Respekt für Vielfalt durch die Pflege von Freundlichkeit, die Diskretion und Akzeptanz durch Sprache und durch unser eigenes Beispiel. Unsere Mitreisenden waren 23 Schulen aus ganz Griechenland, wobei 15 davon sich an der Ausgabe, die Sie in Ihren Händen haben, beteiligten. Unsere Aktivitäten werden auch auf dem gleichnamigen Padlet mit folgendem Link gehostet:

https://el.padlet.com/ilikart/9oym6r4coj70ybl9
Die besten Wünsche von
allen Schülern
und Lehrern.
Bei unserer nächsten Reise
sind Sie herzlich willkommen. Wir hissen Segel im
September.
Fröhlichen Sommer!
Für die Gruppe «Reisen in
Griechenland».
Der Koordinator-Lehrer
Ilias Kartas – Grundschule
von Arnissa/Pella

### "Reisen in Griechenland. Gestern, heute, morgen"

Kollaborative
Schülerausgabe des
Netzwerks der
Grundschulen
Griechenlands
Adresse - Kontakt
Grundschule Arnissa
58002 Arnissa
2381031234
mail@dim-arniss.pel.sch.gr

#### REDAKTION

Die Redaktions gruppen der teilnehmenden Schulen

#### Bearbeitet von:

Nikos Demetriou Ilias Kartas

### Deutsche Ausgabe bearbeitet von:

Ilias Kartas https://padlet.com/ilikart/9oym6r4coj70ybl9

Das Logo der Zeitung wurde von den Schülerinnen der 4. Klasse der 7. Grundschule von Xanthi Zoi Lekka, Touana Bantak, Theodora Parpala, Theodora Chatzianastasiou, entworfen

ELEKTRONISCHE
PAGINIERUNG
Grafik

KATAGRAMMA
AGIOS IOANNIS

KIATO CORINTHIAS
Tel. 27420 29333
info@katagramma.gr

### Unsere Korrespondenz mit den Grundschulen von Monodrio/ Euböa und Arnissa /Pella





Schon am Anfang waren wir alle begeistert. Wir haben uns online mit der dritten Grundschulklasse Arnissas getroffen und Briefe ausgetauscht. Eine weitere Brieffreundschaft pflegen wir mit der Dritten und Vierten Klasse der Monodrio Grundschule. Die empfangenen Briefe beinhalteten viele gemalte Bilder und wir haben

ebenfalls Bilder gemalt und zurückgeschickt. Es ist interessant zu erfahren, wie Kinder an anderen Orten in Griechenland leben. In unseren Briefen beschreiben wir unsere Schule, unsere Lieblingsfächer, unsere Freizeitaktivitäten aber auch unsere Familie und uns selbst. Die Kinder der anderen Schulen erzählen über ihren Ort und

wir über unseren.

Wir sind begeistert über die Brieffreundschaft, weil sobald ein Brief eintrifft, wir diesen tatsächlich anfassen können. Wir öffnen ihn vorsichtig, um ihn laut vorzulesen. Wie sind sehr gespannt die Neuigkeiten der anderen griechischen Kinder zu erfahren mit den wir korrespondieren und würden sie gerne treffen.

Wir hoffen die Brieffreundschaft auch in den nächsten Schulklassen erhalten zu können.

Angurani Solice

Angura

Danai, Panos, Katarina, Anna, Irini, Sotiris Grundschule Kalavardon/ Rhodos Verantwortliche Lehrerin: Giola Pelekanou





### Die Geschichte von unserer Schule (Arnissa)

Wir, die 5. Klasse der Grundschule aus Arnissa, haben uns mit zahlreichen Klassenarbeiten über die Geschichte von unserer Schule beschäftigt. Wir hatten Zusammenarbeit mit anderen Schulen wie z.B. die Schule aus Lagina und Experimentalschule aus Thessaloniki. Wir hatten uns vielmals getroffen und die Geschichte von unserer Schule mit Hilfe von alten Fotos und Texten durch Power Point dargestellt.

Unsere Themen waren: das Schulgebäude, das Schulleben, die Regeln, die Streiche, die Geschichte der Schuluniform, Unterrichte, Aktivitäten und ein thinglink. Alle diese Themen wurden durch dem Internet anderen Schülern vorgestellt. Diese Erfahrung hat uns allen Spaß gemacht und wir möchten das nächste Jahr diese Aktivität wiederholen.

Jordana Gatsou

#### **Unsere Schule heute**

Unsere Schule liegt in Arnissa, am Ende des Dorfs, neben dem Berg. Sie wurde im Jahr 1954 mit Stein gebaut. Der Schulhof ist groß und es stehen zur Verfügung ein Basketballplatz mit Sitzreihe. Worauf man den größten Wert stellen sollte, ist ein kleiner Wald hinter der Sitzreihe und der Maschinengewehrplatz . Meine Schule besteht aus zwei Stöcken. Oben gibt es drei Klassenzimmer und unten eine Bibliothek, eine Aula und vier Klasssen- und zwei Lehrerzimmer. Meine Schule ist wunderschön und ich mag sie sehr.

Stathis Tsitiridis

#### Die Schule von meiner Oma

Meine Oma besuchte in Arnissa die Grundschule von 1966 bis 1972. Große sind die Unterschiede zwischen den Schulen von der damaligen und heutigen Zeit, was mit dem Verhalten, Streichen und Lehrerbegegnung zu tun haben. Die Lehrer waren sehr streng, aber als Kinder machten sie viele Streiche, wie z.B. Probleme zu erfinden um Zeitverschwendung im Unterricht zu schaffen, Spitzsachen auf dem Lehrerstuhl zu stellen und Rechterfindungen zu finden, wenn sie für den Unterricht unvorbereitet waren. Die Strafe war hart und bei Fällen eines ernstes Problems wurden sie (besonders die Jungen) geprügelt.

Kyriakos Georgiadis

#### Die Geschichte des Schulhofs

Der Schulhof wurde nach der Schulgründung gebaut, nämlich 1952-1954. Damals hatte der Schulhof zwischen der Sitzreihe eine Theaterbühne, (die heute noch existiert) und unter der Theaterbühne gab es eine Stufe und neben dem Wasserhahn auf dem Schulhof stand es ein Reck.

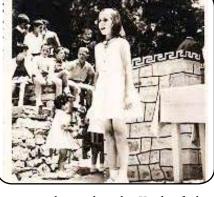
In der Mitte steht die Theaterbühne, links und recht liegen die Theater-Sitze, wo wir manchmal in der Pause sitzen. Es gab einen Schaukel- und Wippe-Aufbau und ebenfalls ein kleines Reck und damals gab es keinen Wasserhahn und

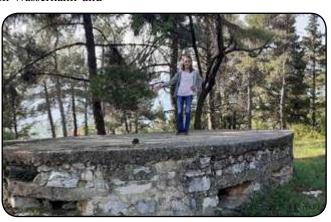
Basketballkörbe. Der Schulhof war nicht wie heute aus Asphalt sondern nur Erde. Der Schulhof wurde in ca. drei Jahren von den Dorfeinwohnern gebaut.

Unsere Urgroßväter hatten die Bäume gepflanzt. Wir sollten erwähnen, dass die Kinder früher auf dem Schulhof Spiele wie Koutso, Ball, Mila, Seil, Tzami, Haschen spielten, aber heute können wir noch mehrere Spiele spielen. Am Schulhof liegt ein kleiner Wald und dort drinnen ein Maschinengewehrplatz. Dieser Maschinengewehrplatz ist im Jahr 1947 hergestellt und liegt im Wald.

Polyanthi Bogia

Arnissa Grundschule , Pella 5. Klasse Verantwortlicher Lehrer: Athanasios Theodorou Übersetzung: Liparini Eleftheria - Deutschlehrerin







und vierten klasse haben über unsere Schule geschrieben. Wir haben bei unseren verwandten nachgefragt und andere Kalavarda Dorfbewohner über Ihre Erfahrungen erzählen lassen. Wir haben Wir haben die alten Schulunterlagen durchsucht, um herauszufinden seit wann in der Schule unterrichtet wird und wie viele Schüler und Lehrer jedes Schuljahr

wie unser Alltag abläuft.
Sotiris Kasanis-Irini
Karanatsiou-Danai
Dimitra-Anna-Foteini
Papatheodorou-Katerina
Hatzinikola-Panagiotis
Giannakopoulos

hatte. Des Weiteren haben

wir beschrieben, wie un-

sere Schule heute ist und

#### Gründung unserer Schule

Unsere Schule wurde 1947 durch den Befehl der DodekanisaKommandatur (27260 / 20-8-47) gründet. Anfänglich mit zwei Klasssen die später zu einer Klasse reduziert wurde1(19.467 /9-9-70). Schule Die was ein früheresWohnhaus, dass von dem paar, Panagiotis und Maria Makaruna, als die Insel von den Italienern regiert wurde, an die Kirche gespendet wurde unter der Bedingung, dass es so, wie es war, nur als Schule genutzt wird.

#### Anna-Foteini Papatheodorou - Danae Dimitra - Katerina Hatzinikola

**Auf dem Schulweg** 

In den Fünfzigern mussten die Schüler sehr früh zur aufbrechen. Schule gab nicht in jedem Dorf eine Schule daher hatten viele Schüler einen langen Schulweg. Der Weg zur Schule dauerte in manchen Fällenüber eine Stunde und mit teilweise schlechtem Wetter. Das war nicht einfach, weil nicht alle Kinder Schuhe Wetterfeste Kleidung hatten. Im Gegenteil wurden die Kinder angewiesen die Schuhe auf dem langen Schulweg auszuziehen und barfuß zu gehen, um das einzige paar Schuhe nicht vorzeitig abzunutzen.

#### Irini Karanatsiou

1960 - Die Verpflegung

Als meine Großmutter um 1960 zur Schule ging, war es eine Schule mit zwei Lehrern für alle Klassen und sie waren sehr streng. Draußen gab es türkische Toiletten (Hockklosett) und ein Gebäude, in dem die Kinder aßen. Der Staat stellte nur Frühstück zur Verfügung. Die Lehrer nahmen es, erhitzten die Milch in einem Topf und

### Die Geschichte unserer



verteilten an jedes Kind einen Löffel davon in seinem Blechbecher mit etwas Käse und einer Scheibe Brot.

> Anna-Fotini-Papatheodorou

#### Schulräte

Schulräte waren Leute. die von Schule zu Schule gereist sind, um zu kontrollieren, ob die Schüler anständig lernen und die Lehrer ihre Arbeit richtig machten. Weil das aber die Lehrer nervös machte. haben sie die Kinder vor einem Besuch vorbereitet, um die richtigen Antworten and den Schulrat zu trainieren. Das war nicht so großartig für die Kinder und daher ist ein Glücksfall das es keine Schülerräte mehr gibt

> Danais Dimitra - Irini Karanatsiou

#### Die Strafen

Früher waren die Strafen ein schlag mit dem Zeigestock oder eine Ohrfeige. Die Kinder waren gehorsam damit die Lehrer sie nicht bestrafen und manchmal mussten die Kinder auf einem Fuß in der Ecke stehen.

> Sotiris Kasanis –Panagiotis Giannakopoulos

Der Schulgarten

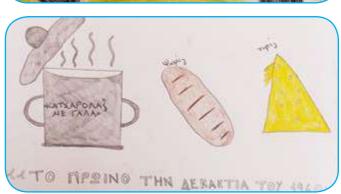
Meine Schule hat einen großen Garten. Früher gab es viele Rosen im ganzen Garten. Noch früher hatte der Garten sogar Fruchtbäume und Gemüse. Die Kinder durften die Ernte verkaufen und mit dem Geld einen Schulausflug finanzieren. Wir haben jetzt auch Gemüse gepflanzt: Zwiebeln, Lauch und Salat. Wir haben uns Gruppen organisiert um im Garten Unkraut zu jäten,zu gießen und Müll aufzusammeln. Den meisten Schüler heute sowie damals gefällt es sich um den Garten zu kümmern. Ich finde es super das unsere Schule solch einen schönen Garten hat!

Danais Dimitra

### Schule(Kalavarda/Rhodos)









#### Schulausfluge

mère raconte :Meine hat mir erzählt das in den Achtzigern und Neunzigern die Klassenfahrten sorglos und lässig waren. Einmal pro Monat gab es ein Schulausflug entweder zu Fus oder mit einem Kleinbus. Also der Bus was eher sowas wie ein VW Transporter in den sich die Schüler drängten um bis zum Strand zu fahren. Wenn das Wetter schön war, um nicht Unterricht zu machen haben die Kinder alle zusammen "Ausflug!", "Ausflug!" auf dem Schulhof gerufen. Wenn die Lehrer zustimmten, sind wir bis zum Sportplatz gelaufen, haben unser Schulbrot mitgenommen und Gruppenspiele gespielt oder zu Musik getanzt. Am Ende des Schuljahres gab es eine Klassenfahrt rund um Rhodos zusammen mit Eltern und Lehrern.

Sotiris Kasanis

#### Die Kalavarda Grundschule von Rhodos

Die Kalavarda Grundschule liegt zentral im Dorf. Sie wurde vor ungefähr dreißig Jahren gebaut und es wird bis heute in Ihr unterrichtet. Über die Jahre hat sich viel verändert. Die Gebäude, die Schüler, die Lehrer und der Unterricht.

Was noch nicht verloren gegangen ist, sind die Freundschaften, die Liebe und das Bemühen, die Schule am Leben zu erhalten!

Katerina-Anna Hatzinikola

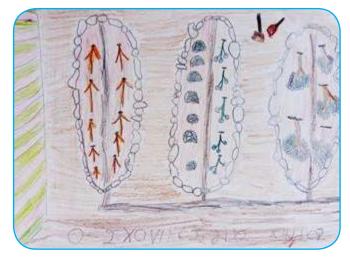
#### **Unsere Schule heute**

Unsere Schule ist sehr schön. Sie hat drei Klassen und ist grün gestrichen. Unsere Schule hat einen großen Hof mit einem Fußballfeld, einem Basket-Ball-Feld und ein Volley-Ball-feld. Wir haben die beste Lehrerin die uns die letzten drei Jahre unterrichtet. Als wir in die erste Klasse gingen hat uns unsere Lehrerin ermahnt das wir alle fleißig sein müssen. Jetzt sagt sie uns täglich wie sehr Sie uns lieb hat und das Sie keine andere Klasse lieber unterrichten würde als unsere.

Panagiotis Giannakopoulos

Die Zeichnungen wurden von den Schülern erstellt:

erstellt:
Danai Dimitra Sotiris Kasanis Anna-Foteini
Papatheodorou
Klassen C-D
Grundschule von Kalavarda/ Rhodos
Verantwortliche
Lehrerin:
Giola Pelekanou
Übersetzung: Dimitri
Tseronis - Abteilungsleiter Produktionsmittel,
Landis+Gyr



### Grundschule von Lagyna: Unsere Schule heute und damals



Wir erzählen etwas von der Geschichte unserer Schule, sodass Schüler/innen feststellen können was es für Schwierigkeiten zur damaligen Zeit gab.

Im Archiv stand:

- 1840 war den Regierenden die Schule und das Gehalt der Lehrkräfte egal. Sie hielten die Gemeinde für reich genug

um selbst die Kosten für die Schule und dem Lehrer zu uebernehmen. 1886 hat sich die Situation nicht geändert.

- Am 15. Mai 1893 haben die Apostolos Panagiotou, Alexandros Konstantinou und Stergios Polizopoulos den Metropolit von Thessaloniki zu den Prüfungen der Mädchenschule eingeladen - Im Schuljahr 1905-1906 waren 52 Schüler eingeschrieben

- 1955-1956 haben die Lehrer den ärmsten Schülern Bücher kostenlos zugestellt

1964-1974

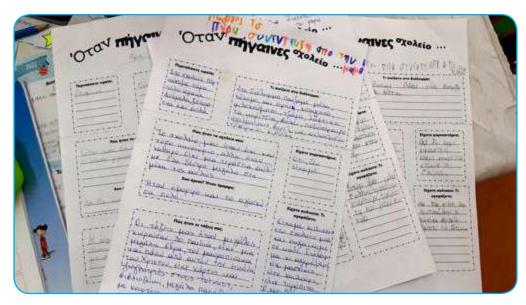
Die vierte, fünfte und sechste Klassen haben unter der Aufsicht der Lehrer einen Ausflug nach Stavros und Asprovalta gemacht Die Klassen A,B,C haben einen Ausflug ins Grüne gemacht

- 1955 wurde das Fundament für das erste Gebäude unserer Schule gelegt. 1957 wurde das Gebäude fertiggestellt

Die damalige Schule ist einstöckig, mit 6 Klassenzimmern und 2 kleinen Lehrerzimmern gewesen. 63 Meter lang und 12 Me-







ter breit. Es gibt einen Hauptgang von 136qm. Der Schulhof ist 5 Dekar groß.

Im Laufe der Jahren ist die Notwendigkeit für mehrere Klassenräume immer größer geworden. Noch ein Gebäude wurde dazu gebaut. Die heutige Schule wurde 1993 gegründet.

Geschrieben von den Schülern der Klasse E1: Varka Avgi, Georgakis Stelios, Dimou Konstantina, Boutzotas Giannis, Koutloubasi Katerina, Papadopoulos Alexandros

Nach Forschungen der Geschichte von Lagyna und nach Interviews, die wir mit Eltern und Großeltern, die die Grundschule in Lagyna besucht haben, gemacht haben, haben wir interessante Informationen herausfinden können.

In der Schule befanden sich früher Schaukeln und Rutschen. Da es früher nicht so zahlreiche Schüler gab , wurden 6 Klassenräume benutzt, im Gegensatz zu heute, wo 14 Klassenräume verwendet werden. Ebenso waren da, wo sich das Schach im Freien und die Fertighäuser der Klassen B2 und A2 befinden, Schaukeln.

Die Schule bestand früher aus einem Gebäude, wogegen heute 3 Gebäude und eine Turnhalle den Platz besetzen.

Redaktion: Tsiflikas Nikolaos, Ntinoudi Mirella, Triantafillou Giorgos, Naissidou Alkinoi, Tafaki Maria, Tsalikis Christos, Patoulidou Nikoleta.

Als unsere Eltern zur Schule gingen, spielten sie Spiele wie Völkerball, Fußball, Jagen, Verstecken, Seilspringen, Staffellauf mit Säcken und Eierlaufen. Wir spielen heute Verstecken und Jagen. In den Pausen aßen die früheren Generationen Käsepastete, Sandwiches, Würstchen und kauten Kaugummi. Heutzutage können wir kein ungesundes Essen mit in die Schule nehmen.

Redaktion: Bassa Aissel, Mavroidis Markos, Tembeloudi Frideriki, Ftergiotis Dimitris.

In früheren Zeiten gab es Ölöfen und Holzöfen, die die Putzfrauen in aller Frühe in Betrieb setzten. Heute gibt es mittlerweile Heizungen. Darüber hinaus schrieben die Lehrer und Schüler mit Kreiden an grünen Tafeln, wo alles mit einem Schwamm weggewischt werden

konnte. Ab und an kam es vor, dass die Schüler den Schwamm in der Klasse herumwarfen und dadurch Staubwirbel anstellten. Früher waren die Lehrer streng und benutzten einen Stab, um Diszilpin aufzudrängen. Sie erlegten viele Strafarbeiten auf und schlugen die Kinder, falls sie mit langen Nägeln in der Schule auftraten.

Redaktion: Tsaousoglou Giorgos, Chaka Elsinda, Potouridis Stavros

Anhand der Interviews stellte sich heraus, dass die Schüler eine schöne Zeit in der Schule hatten. Sie spielten verschiedene Spiele, wie Staffellauf mit Säcken und Seilspringen. Auch gaben sie mit Hilfe ihres Lehrers eine Zeitung heraus und verkauften diese. Ein weiterer Unterschied bestand noch in der Tatsache, dass den Schülern damals Sticken und Nähen beigebracht wurde.

Redaktion: Polisoudi Evdokia, Nika Dafni, Michailidis Aggeloudis Giorgos, Pipos Nikolas.

Die Schüler der B2. Verantwortliche Lehrer: PAPASIMEON ELISABETH (E1) CHATSIKOU IOANNA (B2)

Übersetzung: IORDANIDOU MARIA, TSIOUMAS GIORGOS GRUNDSCHULE LAGYNA THESSALONIKI



Dieses Jahr haben wir mit der 2. Grundschule von Serres und der 4. Grundschule von Edessa für Vielfalt und gegenseitigen Respekt zusammengearbeitet.

Wir trafen uns am 13. April online. Bei diesem Treffen präsentierte jede Schule ihren Ort und beantwortete die Fragen der anderen zwei Schulen. Wir verglichen unser tägliches Leben (Zuhause – Familie – Aktivitäten) und wir sprachen über unsere Gemeinsamkeiten und Unterschiede.

Die Schule von Serres war anders als wir, weil die Schüler eine andere Hautfarbe hatten, sie haben anders gesprochen, kommen aus einem anderen Land oder haben eine andere Religion. Die meisten Kinder waren Zigeuner und Flüchtlinge. Uns sind Unterschiede aufgefallen, wie z.B. in den Aktivitäten, die wir haben, in der Größe und dem Komfort der Häuser. Obwohl wir so viele Unterschiede haben, sind unsere Gemeinsamkeiten mehr. Wir sind alle Kinder und haben das Recht, spielen zu wollen (viele Spiele, die wir spielen sind dieselben), Gesellschaft zu haben, uns auszudrücken und das Recht zu leben.

Wir haben über den Kurzfilm mit dem Titel "Wurzel"
gesprochen, den die 2. Schule von Serres vorbereitet hat
und der beim Wettbewerb
«Cinema... hast du gelernt?»
in der Kategorie Dokumentarfilm den ersten Preis bekommen hat. Uns hat der
Film besonders gefallen
und wir wollten der Schule
von Serres unsere Glückwünsche aussprechen.

Was ist eine Wurzel für uns? Die Schuler von Arnissa kamen zu Wort. "Für mich ist es der Familienname mei-

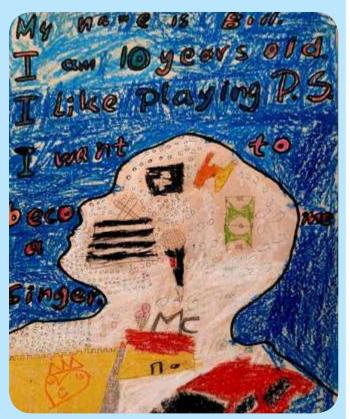
### Ich und du

nes Urgroßvaters, der mir folgt (Stella)». "Die Wurzel ist die Freundschaft, die wir seit vielen Jahren zwischen uns haben (Maria)». «Es ist unser Ursprungsort (Elizabeth).» "So wie Odysseus von Calypso verzaubert war und auf ihrer Insel blieb, so werden auch Menschen, die in einem fremden Ort sind, von der Landschaft oder von ihrem Partner/ihrer Partnerin verzaubert oder sie leben wegen der Arbeit, die











### zusammen (Vielfalt - Gegenseitiger Respekt)

sie tun, und das Geld, das sie bekommen, viel besser dort und schlagen Wurzeln (Traianos – Stella)".

Unsere Mitschüler aus Serres haben durch das Rollenspiel "Abler und Repa" diskutiert und festgestellt, dass es Unterschiede zwischen den Menschen in Verhalten, Gewohnheiten und Herkunft gibt. So haben wir alle gemeinsam das Gefühl von Respekt und Akzeptanz des Andersartigen und Fremden entwickelt. Sie haben uns auch Zeichnungen geschickt, in denen jedes Kind die Umrisse seines Gesichts in Profil gezeichnet hatte und durch Text und Malerei sich selbst und seine Lieblingssachen präsentierte.

Jede Schule hat einige Aktivitäten für die Diversität selbst gemacht. Was wir zusammen pro zwei Schulen gemacht haben, waren Halbporträts.

Jedes Kind zeichnete und

bemalte seine eigene Gesichtshälfte und konnte ein paar Worte über sich selbst schreiben. Dann schickte jede Schule zu den anderen zwei Schulen die Hälfte der Porträts und diese vervollständigten die andere Gesichtshälfte. dann die Hälfte der Gesichter zusammen und so hatten wir ein Gesicht mit verschiedenen Gesichtszügen. Dadurch wurde uns klar, dass wir einerseits einzigartig sind und anderseits schließlich keine schrecklichen Differenzen haben.

Mit der Schule von Edessa haben wir es geschafft, uns am 12. Mai hautnah zu treffen. Die Bekanntschaft, die wir gemacht haben, war für uns ein wunderbares Erlebnis. Wir bedanken uns bei beiden Schulen für die Zusammenarbeit.

Lektorate Die Schüler der vierten Klasse der Arnissa Grundschule Wir haben mit den Schülern der vierten Klasse der 2. Grundschule von Serres und der 4. Grundschule von Edessa zusammengearbeitet. Verantwortliche Lehrer: Efpraxia Bantazou, Savvas Berberidis (Serres), **Konstantinos Piperas (Edessa)** und Ilias Kartas (Arnissa) Übersetzung: Despina Karadimou - Deutschlehrerin

















# Reise zum antiken Theater der Ziegen



"Reisen in Griechenland. In gestern, in heute, in morgen" ist der Titel unseres Aktionsplans und wir, die 2. Grundschule Ptolemaida von beschlossen, dass wir in die Vergangenheit reisen wollen, in den längst vergangenen Jahren, damals als die alten Dichter manchmal komisch und manchmal dramatisch die Geschichten von glorreichen Männern und Frauen schrieben sich aller Art von Bürgern versammelten,

Helden taten der Helden und Heldinnen des antiken Griechenlands zu hören und zu erfahren.

Für diese Reise, die im Februar 2022 begann, stachen wir z u s a m m e n mit der Klasse St2(6b) unserer Schule in See und hatten als exzellente Mitreisende

die Klasse St (6. Klasse) der 1. Grundschule aus Nea Anchialos/Magnesia. Wir organisierten zusammen mehrere Online-Meetings, bei denen wir uns selbst, unsere Schule, unsere Nachforschungen zum Alten Theater in der englischen Sprache, Konstruktionen, Skizzen, Zeichnungen und Originaltexte präsentierten. Die Schüler aus Nea Anchialos hatten zudem die Idee, uns einen traditionellen Tanz ihrer Region vorzustellen.

Eine angenehme Überraschung für uns auch das Paket, das wir in unserer Schule mit Osterkarten Musterideen und Basteln von zum Masken von unseren Mitreisenden erhalten haben. Was unsere Zusammenarbeit noch besonders machte, war unser Live-Treffen in Vergina, der in Präfektur Imathia, Ende Mai, anlässlich unseres Besuchs im

antiken Theater der Ziegen, das von unserer Schule im Rahmen unserer Teilnahme Programm "Adoption am antiken Theaters" eines des Vereins "Diazoma" durchgeführt wurde. Was seltsames ein einzigartiges Ereignis, wenn der Wunsch nach einem Treffen in Erfüllung geht, und wie spannend ist es zu beobachten, wie sich dieses in den Gesichtsausdrücken der Kinder und in den



Gesprächen zwischen widerspiegelt! Eindrücke, die das Treffen hinterlassen hat, waren die besten und gaben uns Kraft für die Fortsetzung. In diesem Bestreben traten wir daher als Schriftsteller, Kolumnisten, Übersetzer. Kuratoren. Maler Cartoonisten auf, um die verschiedenen Aspekte des Lebens antiken Griechenland und des insbesondere antiken Theaters zu erforschen. Zu diesem Zweck haben wir

Babilas,





eine Reihe von Aktionen organisiert. Zuerst sammelten wir Fakten über das antike Theater, sahen uns Videos an und spielten interaktive Spiele. Mit Hilfe der Kunstlehrerin

unserer Schule, Andromachi Andreou, haben wir Masken des antiken Theaters sowie Modelle antiker Komödienund Tragödienszenen mit Legofiguren hergestellt. Außerdem informierte uns der Musiker der Schule, Sofoklis Sapounas, über die Musik, die die Aufführungen im antiken Theater und das gesellschaftliche Leben in der Antike begleitete. Der Regisseur – Dramatiker Bedeutung von Chören in den Werken antiker Autoren, die uns in ein theatralisches Spiel mit Orthophonie und korrekten Körperhaltungsübungen verwickelten. Die Sportlehrerin der Schule, Alexandra Grigoriadou, sprach mit uns über Bedeutung die des körperlichen Trainings und der antiken olympischen Sportarten. Wir lernten den Fünfkampf kennen, bei dem in der Antike Männer an Wettkämpfen teilnahmen, und Schüler stellten die fünf Sportarten vor, aus denen er besteht: Speerwurf, Ringen, Diskuswurf, Weitsprung und Laufen. Höhepunkt dieser Reise war

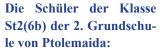
und alter Lehrer, Herr

sprach mit uns über die

Konstantinos

Höhepunkt dieser Reise war unser Besuch des antiken Theaters der Ziegen, wo wir eine Passage aus Aristophanes' Komödie "Hühner", adaptiert von der Schriftstellerin Sofia Zarabuka, auf Englisch interpretierten.

Glückwunsch an die Schüler der Klasse St2(6b)!



Vangelis G., Sokratis I.,
Nikos K., Athanasia K.,
Christos K., Kleinti K.,
Athina K., Theodora L.,
Ioanna M., Archontoula M.,
Lazaros S., Christos T.,
Nikos T., Petros T., Chrisa
T., Georgia X. Zuständige
Lehrkraft: Xanthipi
Avramidou, Lehrerin
Englischer Sprache
Übesetzung:
Giannis Sideris





# <u>Die Übernahme eines</u> Antiken Theaters



Die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse der 1. Grundschule von Nea Anchialos reisten durch Technologie nach verschiedenen antiken Theatern Griechenlands und entschieden sie, sich weiterzubilden und zwei antike Theater zu "übernehmen", die sich in ihrer

"Nachbarschaft" befinden. Dies sind das antike Theater von Mikrothives und das antike Theater von Demetrias.

Das Antike Theater von Fthiotiden Theben liegt 4 km außerhalb von Nea Anchialos und östlich des Dorfes Mikrothives. Es ist ein hellenistisches Theater aus dem 4. Jahrhundert v.Chr. mit Kapazität von 3.000 Zuschauern, in dem Aufführungen von antiken Dramen Musikwettbewerund ben stattfanden. Aufgrund seiner Lage, hatte es eine ausgezeichnete akustische Funktion, die kombiniert mit der Aussicht auf den Pagasitischen Golf, gaben den Zuschauer die Möglichkeit die kulturellen Veranstaltungen zu genießen. Die Forschungen auf diesem Gebiet sind noch nicht abgeschlossen, und das Hauptziel der Forscher heute ist die vollständige Erschließung dieses bedeutenden Denkmals.

Das zweite Theater befindet sich innerhalb der Stadtmauern des antiken Demetrias, am Standort "Dontia" (Zähne) in der Nähe des Stadtteils Nees Pagases in Volos. Es wurde gleichzeitig mit der Gründung der antiken Stadt von Demetrius der Belagerer errichtet, durch die Ansiedlung der Städte von Magnesia in den Jahren 294-292 v. Chr. Es ist gegenüber dem Palast der Makedonischen Könige und unter dem Hügel, auf dem das Denkmal der Archonten und Erbauer der Stadt Demetrias gegründet wurden. Die heutige Form vermittelt das Bild eines Denkmals ohne die steinernen Bänke im Bereich der Mulde, während der Szene in die römische Zeit gehört.

Nachdem wir die allgemeinen geschichtlichen und geografischen Fakten der Theater sowie seine grundlegenden Bestandteile kennengelernt hatten, beschäftigten wir uns mit den aufgeführten Stücken, den Schauspielern und ihren Kostümen. Die Schüler zeichneten das antike Theater, wie sie es sich vorstellten, und lernten mit der Hilder Musiklehrerin zwei gewidmete Oden, der Schönheit und dem Frühling, in fließendem Altgriechisch.

Sie haben auch Masken aus Pappe gebastelt, die sie nach dem Besuch des antiken Theaters von Demetrias aufsetzten und, wie real antike Schauspieler, die Oden auf Altgriechisch sangen und das Pub-







likum ganz überraschten. Die Schüler waren überrascht von dem, was sie von der Archäologin erfuhren, und gaben sofort ihre Eindrücke wieder.

In Zusammenarbeit mit unserem Partner, dem 2. Grundschule von Ptolemaida, wurde entschieden, dass die Schüler ein Stück aus Aristophanes' "Ornithes" in einem anderen antiken

Theater, diesem von Vergina, aufzuführen, das die beiden Schulen, während ihrer täglichen Exkursion, besuchen würden. Sie stellten Masken her und verteilten Rollen. Obwohl es ihnen gelang, sich in Vergina zu treffen, war es nicht möglich, den Schülern der beiden Schulen sich zu treffen und gemeinsam im antiken Theater

das Stück aufzuführen. Die kleine Aufführung für die Schüler der 1. Grundschule von Nea Anchialos fand jedoch im Innenhof der Schule statt und war hervorragend. Ein einzigartiges Erlebnis, das gefilmt und an unsere Freunde von Ptolemaida geschickt wurde! Wir freuen uns auf eine baldige Zusammenarbeit und auf einem ähnlichen

Projekt!

Die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse von "EVGENIO"
- 1. Grundschule von Nea Anchialos / Magnesia Verantwortliche Lehrerinnen: Kliari Sofia - Sidiropoulou Nena Übersetzung: Georgiou Maria



# Lysistrata, ein Theaterstück im antiken Thurias

Im Theaterpädagogik-Unterricht und im Rahmen des Kennenlernens des antiken Theaters sprachen wir über den antiken komischen Dichter Aristophanes und verwiesen auf 3 seiner bekannten Komödien. Die Kinder kannten seinen Namen, da er im Geschichtsbuch der 4. Klasse, jedoch ohne besondere Betonung, erwähnt wird.

Diese Themenwahl fördert die Intersubjektivität der Studierenden, denn die Ereignisse, die Aristophanes veranlassten, diese Komödien zu schreiben, wurden von ihren Lehrern im Geschichtsunterricht gelehrt und so können die Schuler die Verbindung zwischen den Ereignissen und dem Zweck des Schreibens, sowie den Sinn und die Ziele von Aristophanes wahrnehmen. Insbesondere im Geschichtsbuch, im 3. Abschnitt, im 25. Kapitel mit dem Titel «Ursachen und Anlässe des Krieges» und im 26. Kapitel mit dem Titel "Die Hauptphasen des Krieges" wird auf allen Ereignissen verwiesen, die als Basis für die Werke «Frieden» (421 v. Chr.), «Vögel» (414 v. Chr.) und «Lysistrata» (411 v. Chr.) dienten. Vor allem über «Lysistrata», die schließlich für eine Theater-Präsentation ausgewählt wurde, lernen die Schüler über den "Nikeia" Frieden (421 v. Chr.) und seine Unterbrechung 6 Jahre später,

und über den sizilianischen Feldzug (415 v. Chr. – 413 v. Chr.), der zur vollständigen Niederlage der Athener führte. Gleichzeitig kamen die Kinder durch digitales Material im Rahmen der Theaterpädagogik in Kontakt mit dem antiken Theater, den Theatermaschinen, mit den Kostümen und den Theatermasken.

Im Rahmen des Theaterpädagogik-Kurses wurde in der Klasse die Sway-Datei (https: //sway.office. com /PfxK9KOAGE ae-5DI1?ref=Link) vorgestellt, die von der Lehrerin erstellt wurde und ein paar Worte



zum zeitlichen Kontext und zum Inhalt der Komödie enthielt. In diese Sway-Datei wurde auch das Hörbuch integriert (https://www.storyjumper.com /book/read/ 106634566 /60918f 13796f1 ), das zu diesem Zweck von der Lehrerin geschaffen wurde, da es keine relevante Audio- oder audiovisuelle Datei gab, die effektiv verwendet werden könnte. Das Hörbuch basiert auf der Bearbeitung von Sofia Zarabuka für Lysistrata.

Zum besseren Verständnis des Textes folgten pädagogische Dramapraktiken, wie die Dramatisierung der Schlüsselszenen, die die Studenten gefunden haben, die Technik des «Kreisdramas» und der «Gedankenerkennung», wo die Schüler in Gruppen eingeteilt wurden und jede Gruppe für die Präsentation von inneren Gedanken, Meinungen und Auseinandersetzungen der Charaktere mit dem Publikum verantwortlich war. Im nächsten Schritt und anlässlich des ausgebrochenen Krieges in der Ukraine









wurde beschlossen, ein Theaterstück zum Thema Lysistrata mit Betonung seiner Antikriegsseite am Ende des Jahres zu präsentieren. Die Bearbeitung des Originaltextes (aus dem Buch von S. Zarabuka) wurde von der Lehrerin Th. A., Droutsa Ioanna gemacht aber die Adaption der Geschichte entstand in Zusammenarbeit mit dem Klassenlehrer

Giorgos Kottarides. Es folgten die entsprechenden Proben unter der Supervision von Lehrern der Theaterpädagogik und den Klassenlehrern (George, Marianna) für die Vorbereitung der Studierenden auf die Präsentation des Theaterstücks.

Gleichzeitig wurden andere Aktionen durchgeführt, die die Kinder im Prozess des Verstehens des Textes und der Aufführung miteinbezogen:

- → Die Klassen sahen sich eine Theateraufführung mit dem Titel "Lysistrata" im Parlament der antiken Messene, ein historischer Ort, der auch als Theater verwendet wird.
- → Die Klassenlehrer (Frau Spiliopoulou, Herr Kottaridis) bastelten mit den Kindern die Kostüme und Masken der Aufführung.
- → Die archäologische Stätte "Hellenika" der antiken Thurias wurde besucht (eine Idee des Lehrers Giorgos Kottarides) und der Kurzfilm «Lysistrata» wurde im Bereich der alten Stadtmauern unter der Lehreraufsicht gedreht. Die Bearbeitung wurde von dem Lehrer Giorgos Kottarides gemacht.

- →Präsentation des letzten Theaterstücks bei der Abschlussfeier der Schule.
- → Der Link zur Theateraufführung der 4. Klasse im antiken Thurias

https://drive.google.com/ file/d/1Eggwt Luq-56dUWvREGFe KKBHyzf-Cg2qjL/ view?usp=sharing 4. Grundschule von Kalamata 4. Klasse (Sektionen 1 und 2) **Verantwortlicher Lehrer:** Giorgos Kottarides -Marianna Spiliopoulou (Klassenlehrer) Ioanna Droutsa - Theatrologin Vicky Sgourou -Musikerin Übersetzung: Despina Karadimou -Deutschlehrerin





### Ein paar Worte über das antike Theater

Das Theater im antiken Griechenland hat seine Wurzeln in der Verehrung von Dionysos, dem Gott des Weines und der Fruchtbarkeit, einem der Götter des Olymps, der in der griechischen Welt verehrt wurde.

Das Bedürfnis des Menschen, sich auszudrücken, die Welt um sich herum nachzuahmen und zu interpretieren, hat das Theater hervorgebracht. Bei den Stücken handelte es sich um Komödien oder Dramen, die das Zeitgeschehen nacherzählten.

In der griechischen Antike hieß das Theater ursprünglich Auditorium, später setzte sich der Name für den Ort der Aufführungen mit all seinen Gebäuden durch. Die früheste Form des griechischen Koilos (6. Jh. v. Chr.), d. h. des Zuschauersitzes, bestand aus einer Reihe von Holzsitzen, die um einen flachen, kreisförmigen Raum, das Orchester, angeordnet waren, in dem sich das Drama abspielte.

Die Hauptbestandteile des antiken griechischen Theaters waren die Bühne, das Orchester und das Koilon, mit den folgenden Einzelteilen:

Die Bühne: rechteckiges, längliches Gebäude, das im 5. Jahrhundert v. Chr. hinzugefügt wurde an der Peripherie des Orchesters gegenüber der Kolonnade. Anfangs befand er sich im Erdgeschoss und wurde nur als Umkleideraum genutzt, ähnlich wie der heutige Backstage-Bereich.

Die Vorbühne: eine Arkade mit Säulen vor der Bühne. In den Zwischenräumen zwischen den Säulen befanden sich Türöffnungen und die Kulissen. Die Türen der Bühne waren drei Pforten, durch die die Darsteller herauskamen. Die Vorbühne war ursprünglich klappbar, wahrscheinlich aus Holz.

**Die Hinterbühne:** die beiden überstehenden Enden der Bühne, die ihr in der Draufsicht eine  $\pi$ -Form verleihen.

# Adoptierung des antiken



**Die Gänge:** die Gänge rechts und links der Bühne, die zum Orchester führen. Sie waren in der Regel mit Bögen bedeckt.

**Die Loge:** ein erhöhter Boden aus Holz, später aus Stein oder Marmor, auf dem die Schauspieler spielten.

Das Orchester: der halbkreisförmige (oder kreisförmige, z. B. Epidaurus) Platz in der Mitte des Theaters. Normalerweise gepflastert. Dort hat der Tanz stattgefunden.

**Das Thymeli:** der Altar des Dionysos in der Mitte des Orchesters.

**Das Euripos:** ein Abflusskanal für das Wasser in der Peripherie des Orchesters aus der Kolonnade.

Das Koilon: der gesamte amphitheatralische Raum (mit dem Parkett, den Treppen und den Friesen) um das Orchester, in dem die Zuschauer saßen.

**Die Treppen:** Treppen für den Zugang der Zuschauer zu ihren Plätzen.

**Tribünen :** Sitzgruppen, die durch die Trennung von Bereichen durch Treppen entstehen.

**Die Tribüne:** die Sitze, die Sitzeplätze der Zuschauer.



#### Das antike Theater von Mieza

Das Theater befindet sich in der archäologischen Stätte von Mieza, am Fuße des Vermio, in der Gemeinde Anthemia, in der Präfektur Imathia.

Die Legende besagt, dass die Stadt ihren Namen von der Tochter des Königs Veritas, Miesa, erhielt, deren Brüder der Flussgott Olganos war, der Vermio und Veria überquerte.

Die Stadt Mieza blühte zur Zeit Alexanders des Großen im Hellenismus auf, und in der Gegend befand sich die Schule von Aristoteles, in der Alexander der Große unterrichtet wurde.

Das antike Theater von Mieza hatte ein Fassungsvermögen von 1500 Personen und bot einen Blick auf die Ebene. Das Bühnengebäude und der Backstage-Bereich waren zwei Stockwerke hoch.

Das Theater von Mieza wurde und wird weiterhin als Denkmal der archäologischen Stätte betrieben und kann besichtigt werden.

#### Die Schule des Aristoteles

Es scheint, dass Mieza zur Zeit von König Philipp II. (359-336 v. Chr.)



# Theaters von Mieza und Aristophanes "Frieden"



bereits eine wichtige Stadt des makedonischen Königreichs war. Im berühmten «Nymphäum» von Mieza, einer idyllischen Landschaft mit üppiger Vegetation, reichlich Wasser und natürlichen Höhlen, die ideal für die Verehrung der Nymphen war, wurde auf Befehl von Philipp die Schule gegründet, in der Aristoteles, der antike griechische Philosoph und Wissenschaftler, Alexander und die Kinder der Familien der mazedonischen Aristokratie in Philosophie, Kunst und Mathematik unterrichtete. Die Anwesenheit von Alexander und seinem Unternehmen in der Gegend muss Mieza Glanz verliehen und zur Entwicklung des Ortes beigetragen haben.

#### Unsere Aktivitäten

Zunächst sprachen wir mit unserer Klasse über die möglichen Gründe für die Entstehung von Theater. Dann haben wir über die Teile und Gattungen des Theaters, die Komödie und die Tragödie, gesprochen. Wir lernten alle erhaltenen Komödien des «unflätigen» Aristophanes kennen, die wir in Comics lasen. Wir sahen Ausschnitte aus dem preisgekrönten Film «Antigone» von George Tzavellas, der sich

Sophokles' gleichnamige Tragödie bezieht, und diskutierten darüber. Wir haben Masken gebastelt, traurige und fröhliche. Wir wurden zu Darstellern (Schauspielern), indem wir Aristophanes' «Frieden» Anwesenheit von Schülern und El-

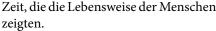
tern aufführten.

Die Entscheidung für dieses besondere Projekt wurde aufgrund des Krieges zwischen Russland und der Ukraine getroffen, der sich, wie wir gesehen haben, nicht vom Peloponnesischen Krieg unterscheidet, der vor etwa 2 500 Jahren stattfand. Leider aus Fehlern lernte man nicht.

Wir sind nun bereit, Ihnen, wann immer Sie wollen, ein antikes Theater zu zeigen, insbesondere das in Mieza, das wir uns zu eigen gemacht haben, obwohl die Umstände es uns nicht erlaubten, es zu besuchen, obwohl wir es geplant hatten. Wir schickten jedoch unseren Vertreter, um das antike Theater von Delphi zu besuchen. Das war schon etwas.

Am Freitag, dem 3. Juni 2022, besuchten wir mit unserer Schule Vergina und sahen das Grab Philipps II. und des Sohnes Alexanders des Großen,

Alexander IV. sowie verschiedene Ausstellungsstücke aus dieser



Schließlich haben wir mit dem Verein «Diazoma» zusammengearbeitet, der sich für den Schutz und die Förderung alter Theater einsetzt.

Quellen: Diazoma, Antikes Theater von Miezas, https://diazoma.gr/theaters/ archaio-theatro-miezas/ Angelakou M., Folgen Sie mir zum antiken Theater von Mieza, Ministerium für Kultur, Bildung und religiöse Angelegenheiten. https://en.calameo. com/read/004470083e-727220180b2?authid=QkgC7Q-G5hEZF http://ancienttheater.culture.gr/el/ https://www.mytheatro.gr/ theatro-arxaia-ellada/

Gemälde: Katerina Theodorou –
Iordanis Bogias – Maria
Theodorou – Georgia
Papatraianou
Aufführungsvideo: (328) Δ΄ Τάξη η
«Ειρήνη» του Αριστοφάνη - YouTube
Textredaktion: Katerina Theodorou
– Natalia Berea – Elisavet
Tsoumaga – Despina Papagiannidou
– Stella Bullari
Die 4. Klasse von der Grundschule
von Arnissa/Pella
Verantwortlicher Lehrer: Ilias Kartas
Übersetzung: Lioura Katerina –
Deutschlehrerin







# Das erste antike Theater von Larissa

Im Zentrum von Larissa befindet sich das 1. antike Theater, das in der ersten Hälfte des 3. Jahrhunderts an der Südseite des Akropolis-Hügels errichtet wurde und das Wahrzeichen der Stadt ist. Ursprünglich stand es im Zusammenhang mit der Verehrung des Gottes Dionysos, mit der Durchführung von Theater- und Musikveranstaltungen sowie mit der Verwaltung und den Versammlungen der Stadt, die "Agora" genannt wurden. Es ist das größte antike Theater in Thessalien mit einer Kapazität von 10.000 Zuschauern.

Es wurde während der Herrschaft von Philipp V. von Mazedonien im Zentrum der Stadt errichtet. Es war sechs Jahrhunderte lang in Gebrauch, bis sein Betrieb Ende des 3. Jahrhunderts n. Chr. abrupt eingestellt wurde.

Sein Bau steht im Zusammenhang mit der Aufführung von Theater- und Musikaufführungen sowie mit kulturellen Aktivitäim Zusammenhang mit der Verwaltung des Gemeinwesens. Es war das Zentrum des gesellschaftlichen Lebens von Larissa, was durch die bei den Ausgrabungen gefundenen Funde, hauptsächlich Inschriften und Skulpturen, belegt wird. Die antiken Inschriften sprechen deutlich davon, dass während der Zeit der römischen Herrschaft in der großen pan-tessalischen Feier von Larissa, "Eleutheria", neben den Pferderennen auf

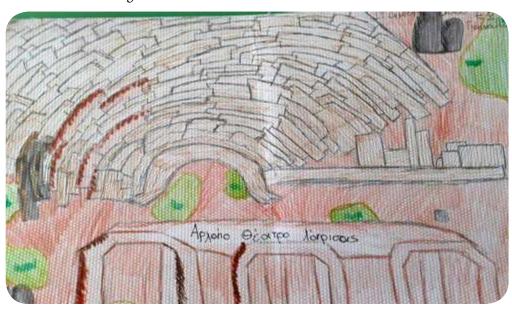
der Rennbahn auch Poesie-, Tanz- und Musikwettbewerbe stattfanden.

Im 1. Jahrhundert v. Chr. wurde es von den Römern in eine Arena umgewandelt und war der Grund, warum sie das zweite antike Theater der Stadt bauten.

Nach einem starken Erdbeben, das im 7. Jahrhundert n. Chr. in Larissa stattfand, stürzte ein großer Teil des Theaters und der zweite Stock der Bühne im Inneren des Orchesters ein.

Das Haupttheater ist durch zehn Treppen in elf Ränge mit je fünfundzwanzig Marmorsitzreihen unterteilt. In seiner heutigen Form, die in römischer Zeit für die Umwandlung in eine Arena verändert wurde, sind noch einundzwanzig Sitzreihen erhalten. Auf allen Sockeln befinden sich Inschriften mit Namen, wahrscheinlich von Vertretern der Städte der Gemeinschaft von Thessalien.

Die erste Ausgrabung fand 1910 statt, als der Konservator für Altertümer, Herr Arvanitopoulos, einen Teil der Szene entdeckte. Zu





Beginn des 2. Jahrhunderts wurde oberhalb des Denkmals eine Straße eröffnet, und es wurden Häuser, Fabriken und Geschäfte gebaut, was dem Denkmal großen Schaden zufügte. Bei unserem Besuch des antiken Theaters erfuhren wir, dass der archäologische Dienst in den nächsten zwei Jahren die Arbeiten zu seiner Aufwertung abschließen wird, um es mit

den anderen Denkmälern der Gegend zu integrieren und einen archäologischen Park zu schaffen.

Sie schrieben, die Schülerinnen der Klasse 6a Michaela-Gabriela Niavi Anastasia Papathanasiou Chryssa Pornara Raphaela Balogianni Natalia Malliarou Maria Karkatsela Sie zeichneten, die Schüler der Klasse 5b
Ilianna Georgoula
Giorgos Kotzamanis
Taxiarchis Bembos
und die Schüler der Klasse 6b
Phoebe Fatoura
Maria Angeliki Milia
Konstantinos Chatziliadis
Christos Daris
George Papageorgiou

Vasilis Seretis Die Klassenlehrer Apostolos Batzitegos (5b) Angeliki Hatjiantoniou (6a)

Dimitris Georgoulas (Sportlehrer) Deutsche Übersetzung Katerina Lioura 1. Grundschule von Giannouli/ Larissa





Edessa ist eine Stadt in Mazedonien, Sitz der Gemeinde Edessa, Hauptstadt der Regionaleinheit Pella in der Zentralregion von Mazedonien und Sitz der Heiligen Metropole von Edessa, Pella und Almopia. Die Stadt ist berühmt für ihre 12 Wasserfälle. Sie befindet sich auf der alten Egnatia-Straße. Sie wurde 813 v. Chr. vom ersten mazedonischen König, namens Heraklidis Karanos, gegründet und war die erste Hauptstadt des mazedonischen Königreichs. Während der Zwischenkriegszeit erlebte sie eine reiche industrielle Entwicklung. Die Bevölkerung der Stadt Edessa beträgt 18.229, während die erweiterte Gemeinde von Edessa 28.814 Einwohner (Volkszählung 2011) hat. Bis zur Entdeckung der Königsgräber von Vergina in Imathia von Manolis Andronikos glaubten viele immer noch, basierend auf den Meinun-

# Edessa, mein Ort



gen von Archäologen, dass die Antike Aiges in der archäologischen Stätte von Edessa ist.

#### Der Karanos-Wasserfall

Der größte und schönste Wasserfall Karanos ist nach dem ersten mazedonischen König benannt und befindet sich im Gebiet, wo der legendäre König Midas mit seinen einzigartigen Gärten einst lebte. Heute ist Karanos 70 m hoch, liegt im Park der Wasserfälle und erinnert mit seinem ständigen Fluss allen daran, dass Wasser eine Quelle der Lebenskraft, sowie der Katastrophe ist.

und Gebäude sind Volksresidenzen aber auch einige Herrenhäuser aus dem 19. Jahrhundert und sind für ihre charakteristische traditionelle mazedonische Architektur auffällig. Diese zweistöckigen Gebäude mit Überhängen verfügen über eine offene überdachte Veranda, Ziegeldach, Innenhof und Halbaußenräume, die sogenannten Hayatia, drumherum.



Nicht weit vom Park der Wasserfälle finden wir die alte industrielle wassergetriebene Zone von Edessa, bekannt als das Gebiet der Mühlen. Die Fülle von Wasser in Kombination mit den starken Neigungen des Bodens gaben die Möglichkeit, die Bewegung des Wassers seit der Antike auszunutzen.

# Die byzantinische Brücke (Kiupri)

Die byzantinische Brücke ist die einzige, die von den alten Brücken der Stadt gerettet wurde und gab dem gesamten Park ihren Namen (Park Kiupri). Die Bewohner der Stadt nennen sie "Byzantinisch". Sie hat eine lange Geschichte und wurde mehrmals wegen der zerstörerischen Kraft des

Flusses wiederaufgebaut. Es wird behauptet, dass diese Brücke ein Teil der Egnatia Straße war, die weiter nach Agra ging und oft in den Werken des vielgelesenen griechischen Schriftstellers Menelaos Ludemis erwähnt wurde.

#### Die archäologische Stätte von Edessa (Loggos)

Die antike Stadt von



Lebenskraft, sowie der Katastrophe ist. Varosi Nur wenige wissen jedoch, dass Edessa ihren eigenen traditionellen Bezirk hat, der 1983 zur traditionellen Siedlung erklärt wurde. Varosi, das Festung bedeutet, war tatsächlich der erste Bezirk, der in der Stadt als Entwicklung der byzantinischen Siedlung im Bereich der Akropolis und der antiken Stadt geschaffen wurde. Seine Häuser









Edessa war in zwei Ebenen unterteilt: in der Akropolis, die sich hoch oben am Rand des Felsens der modernen Stadt befand, und in der Stadt darunter, die sich am Fuße des Felsens auf der Ostseite erstreckte. Das reich bewachsene Gebiet unter dem Felsen wurde Loggos genannt und ist der einzige Teil der antiken und mittelalterlichen Stadt, der überlebt hat.

#### Die Yeni-Moschee von Edessa

Die Yeni-Moschee wurde Ende des 19. Jahrhunderts von Hasan Fehmi Pascha erbaut und gilt als eine der schönsten Moscheen. Sie ist von der byzantinischen Architektur und speziell nach dem Vorbild der Hagia Sophia in Konstantinopel beein-



flusst. Die Moscheen funktionierten bis 1923, denn in diesem Jahr wurde die etwa 6.000 muslimische Bevölkerung der Stadt obligatorisch in die Türkei vertrieben, aufgrund des Vertrags von Lausanne, der einen Bevölkerungsaustausch auferlegte.

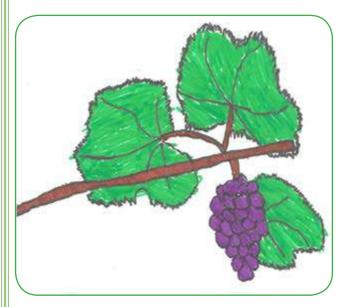
Edessa ist eine schöne Stadt, die einen Besuch wert ist, weil man viel mehr in der Umgebung zu sehen hat.

Die Schüler der 4. Klasse der 4. Grundschule von Edessa: Goularas Panteleimon, Gogos Nikolaos, Klintsari Maria - Anna, Mavropoulou Zoi, Migas Angelos, Miskos Stylianos,

**Barabanis Angelos** - Konstantinos, Birdzis Nikolaos, Blaga Alkinoi - Anastasia, Boutasi Stayroula, Papantoniou Stavros, Pappas Marios, Rodoviti Dimitra -Eleni, Giola Victoria, Triptsi Maria, Hatziantoniadou Despoina, Bitzou Eva **Verantwortlicher Lehrer: Konstantinos Piperas** Übersetzung: Despina Karadimou -Deutschlehrerin











# Regionale Produkte aus Korinth

Liebe Leser, besuchen Sie unsere schöne Region und probieren Sie ihre reinen und köstlichen Produkte. Sie werden Ihnen unvergesslich bleiben.

#### **Korinthische Rosine**

Einer der Schätze des korinthischen Ackerlandes ist die Rosine. Die Rosine, das Rosinlein, das Rosinchen, das Juwel unseres Landes. Die Rosine, die kleine runzlige blonde Traube, die in der Sommersonne sitzen wollte. Sie sonnte sich in der Augustsonne und wurde braun. Kinder und Erwachsene sind verrückt nach ihrem delikaten Geschmack. In der Schule essen junge Schüler kleine Rosinen und gewinnen dadurch Energie und einen klaren Kopf. Viele Menschen, die krank werden, probieren diese köstliche Frucht und werden wieder gesund. Deshalb, liebe Freunde, lautet der Grundsatz: «eine Handvoll Rosinen am Tag hält den Arzt fern».

Argyris Tsotos

**Die korinthische Rosine** wird in Griechenland seit homerischen Zeiten angebaut, wobei Herodot, Plato und Aristoteles die Rosine oft als Astafiden oder Trauben bezeichneten. Im 19. Jahrhundert war die korinthische Rosine für die griechische Wirtschaft das, was der Kaffee für Brasilien war.

Antonio Nigkresi, MpekouVasiliki

#### Wein Agiorgitiko

Eines der bekanntesten Produkte der Präfektur ist der Wein aus Nemea. Das Agiorgitiko ist der König der Rotweine Griechenlands. Es erhielt diesen Namen, weil Nemea in der Vergangenheit Agio-Georgi hieß. Die alten Griechen hielten ihn für ein heiliges Produkt, während Traubenkerne, die in mykenischen Krügen gefunden wurden, den direkten Zusammenhang mit dem Wein aus Nemea belegen. Der Wein aus Nemea wird in der ganzen Welt exportiert und viele Besucher kommen, um die Weingüter der Gegend zu bewundern.

GiwrgosPanagoulias- Evi Housala - Eleni Tseroni- Dimitris Petropoulos

"«Manaki» ist eine regionale Olivensorte, die in Korinth angebaut wird. Dieses extra native Olivenöl ist ein sehr nützliches Produkt für den Menschen und Studien haben gezeigt, dass es das menschliche Immunsystem und seine Gehirn- und Herzfunktion stärkt! Dieses Öl wird ohne Besprühen mit Pflanzenschutzmitteln und Herbiziden angebaut, was es noch gesünder macht! So entsteht ein leicht verdauliches Öl, mit einem schönen fruchtigen Aroma, reich an Vitaminen und Spurenelementen!!!

**IoannaTroupi** 

# Historische Persönlichkeiten, die die Pfaden von Korinth beschritten haben

Liebe Freunde, wichtige Persönlichkeiten besuchten unsere Region und verbanden ihren Namen mit den Reisezielen von Korinth. Lernen wir einige von ihnen kennen.

Der Statuenkomplex von Diogenes und Alexander am Strand von Kalamia zeigt eine der berühmtesten Begegnungen im alten Korinth. Alexander der Große war in der Gegend, um einen Feldzug gegen die Perser zu organisieren. Diogenes lebte in einem riesigen Krug als Alexander ihn fragte, welchen Gefallen er ihm tun wolle. Der Philosoph antwortete: «Trete zur Seite, denn du verdeckst mir die Sonne», und der König antwortete, wenn er nicht Alexander wäre, würde er gerne Diogenes sein.

Dimitra Panteleon- Evita Spiraki
- Maria Louiza Roustemi

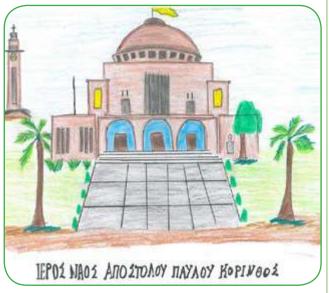
Der Apostel Paulus besuchte Korinth im Jahr 52 n. Chr. und wurde im Haus der Juden Aquila und Priscilla untergebracht. Er arbeitete zusammen mit ihnen als Bühnenbildner und predigte gleichzeitig das Evangelium den Einwohnern, von denen einige das Christentum annahmen. Nach anderthalb Jahren verließ er den Ort und hinterließ eine Kirche, während er enge Kontakte zu ihren Mitgliedern pflegte und ihnen die berühmten Briefe "an die Korinther" schickte. Der Sitz der Kirche von Korinth widmete Apostel Paulus die wunderschöne Kathedralkirche (Metropolitenkirche), die sich im Zentrum unserer Stadt befindet.

Kontoyannis Nikolas, Fotis Pantopoulos, DespoinaGkourioti, Adamantia Stamatopoulou

Der erste, der daran dachte den Isthmus zu öffnen war der Tyrann von Korinth, Periander. Aber er erhielt ein Orakel von Pythia seinen Plan nicht fortzusetzen, weil die Götter wütend sein würden. Es folgten die römischen Kaiser Julius Cäsar, Caligula, und Nero, der den ersten Versuch unternahm es umzusetzen, und dann Herodes Atticus, aber wiederum ohne Ergebnis. Nach dem Ende der osmanischen Herrschaft versuchte Ioannis Kapodistrias, das Projekt zu starten, aber aufgrund finanzieller Probleme wurde sein Versuch abgebrochen. Schließlich wurde das Projekt 25 Jahrhunderte nach der ersten Idee fertiggestellt und es war das Ergebnis der Entwicklungspolitik von Charilaos Trikoupis.

Malereien: Kanal (Argiris Tsotos) Statuen und Olivenbaum Manaki (Ioanna Troupi) Apostel Paulus und Weingärten Korinths (Maria Louisa Roustemi) Weinrebe (Antonio Ngresi) Bearbeitung: Die Schüler der Klasse E2(5b) der 10. Grundschule von Korinth Zuständige Lehrkraft: Maria Ntrelia Übesetzung: Giannis Sideris







# DER NATIONAL PARK AM FLUSSDELTA VON AXIOS

#### 11e Grundschule von Evosmos Thessaloniki, Artikel der Klasse 5a

Im Westen des Thermaikos Golfs befindet sich der National Park am Flussdelta von Axios. In den Wäldern am Fluss und auf den Flussinseln versammeln sich im Frühling und im Sommer tausend Vögel zur Paarung. Unter ihnen gibt es Nachtraben, Löffelreiher, Weiße Reiher, Silberreiher, Fischreiher, Zwergscharbe und Braunsichler. Auf den Wiesen leben freie Pferdenherden, Nachfolger von Pferden, die von Bauern in den 60er Jahren verlassen wurden. An dem nördlichen Ufer ist ein Teil des Waldes zu sehen, wo es außerdem Weiden, Silberpappel und Erlen gibt.

### Die Zwergscharbe führt uns in dem Loudias – Fluss

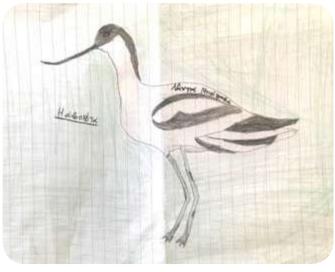
 Ich bin ein Vogel der im National Park am Flussdelta von Axios lebt.
 Ich werde euch über den Fluss Loudia sprechen.

Einst sammelte sich das Wasser aus den Bergen von Voras, Vermio und Paiko im Fluss Loudia. Sie landeten im inzwischen ausgetrockneten Giannitsa-See und mündeten in den Thermaikos-Golf.

Heute ist Loudias ein 40 Kilometer langer künstlicher Kanal. Diese Veränderung ist auf das Austrocknen des Giannitsa-Sees zurückzuführen.

#### Die Seeadler führt uns in dem Aliakmonas – Fluss

- Wusstet ihr, dass der Aliakmonas-Fluss der längste Fluss in Griechenland ist? Und dass der Aliakmonas-Fluss über ein breites Delta verfügt, das dank des schlechten Zugangs und der



beschränkten menschlichen Tätigkeit für viele wilde Tiere ein Zufluchtsort ist? Unter ihnen lebt eins von den überlebenden Seeadlrepaaren in Griechenland, d.h. meiner Familie! In der Nähe des Flusses Aliakmonas, in dem ich lebe, befindet sich das Feuchtgebiet der Neuen Agathoupolis, das besonders im Winter für seine große Entenpopulation bekannt ist. Der Axios-Delta-Nationalpark

- Ich bin die bekannte Schildkröte des Axios-Nationalparks. Ich lebe an einem wunderbaren Ort mit viel Flora und Fauna und vielen trockenen und nassen Orten. Im Schutzgebiet von Delta Axios.

Hier gibt es über 370 Pflanzensorten, mit denen sich verschiedene Tierarten ernähren, und unter anderen auch ich! Viele Tierarten und Pflanzensorten sind am Flussdelta von Axios gesichert und geschützt. Das Delta stützt das

Flussufer und stellt die nötigen Naturstrecken zum Schutz der Wilden Katze und des Wolfs. Hier leben 299 Vogelarten das heißt 66% von den ganzen Vögeln, die bis heute in Griechenland zu finden sind. Wusstet ihr, dass es mehr als 370 Pflanzenarten gibt? Einige davon stehen unter Schutz wie z. B. die Seelilie, der Wasserfarn und die Wassernuss.

### Umweltschäden in der Umgebung des Flussdeltas von Axios

- Ich bin Georgitsa der kleine Fuchs! Müll, verbrannte Bäume, bedrohte Lebensarten! Die Leute denken, dass sie ohne Bäume leben können ... Sie werden uns töten! Wir sind zu einer vom Aussterben bedrohten Spezies geworden. Einige unglückliche und verlorene Tiere sind dort draußen versteckt. Ihre Herzen sind erfüllt von so vielen wilden und gnadenlosen Menschen...

#### Textübersetzung: Chrysi Tzika – Ilias Kartas

- Ich bin der Otter. Ein schwerer Schlag für mich und die griechische Fauna ist die Wilderei (illegale Jagd). Eine weitere Bedrohung ist der Klimawandel, wie steigende Temperaturen, steigende Meeresspiegel und extreme Wetterereignisse wie Überschwemmungen.

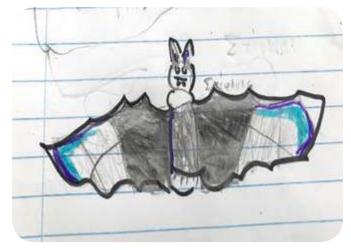
- Wir Fledermäuse brauchen im Sommer viel mehr Wasser! Das Schlimmste ist, dass der Wasserstand der Flüsse sinkt. Dies liegt natürlich auch daran, dass Sie(die Menschen) viel Wasser trinken oder es in Ihren Pflanzen verwenden. All dies ist ein Problem für die Wasserentnahme. Und ich vergesse nicht den illegalen Sandabbau, der im Dunkeln stattfindet.

#### Führer des rücksichtsvollen Besuchers!

- Ich bin der Ziesel (Spermophilus citellus), der hier im Feuchtgebiet von Delta Axios umherstreift. Sie sollten keinen Müll werfen, weil Sie so die Umwelt belasten. Und weil ich wütend sein werde, werde ich dich in irgendein Loch stolpern lassen, eines von denen, die ich grabe, um mich zu verstecken! Grundsätzlich nicht in die Natur eingreifen. Lassen Sie Ihre Hunde nicht wild herumlaufen. Halten Sie sie an der Leine, während Sie Ihren Spaziergang













im Auwald genießen!

Das Gebiet des Axios-Loudia-Aliakmonas-Deltas ist ein wertvoller Lebensraum für viele Tierarten, einige von ihnen sind sogar vom Aussterben bedroht, wie der Ziesel und der Fischotter.

Aber es gibt etwas, das unserem Feuchtgebiet ein relativ unangenehmes Image verleiht. Die meisten Menschen werfen ihren Müll und ihre Zigarettenkippen in unsere Nester und verschmutzen die Flora und Fauna. Ich schlage vor, ein Schild aufzustellen, auf dem steht:

"Werfen Sie keinen Müll in die Feuchtgebiete!"

Wie in den Meeren und an den Küsten! Meiner Meinung nach müsste jeder mindestens 150 Euro, wenn nicht 300 Euro Geldstrafe bezahlen! Ihr müsst diese Gegend nicht verschmutzen, denn hier verbringen den Winter sehr seltene Vogelscharen. Es wurden 299 Vogelarten registriert! Eine davon bin ich, Avoketa! (Recurvirosta avosetta)

Quellen: Trägerorganisation Delta Axios, http://axiosdelta.gr/ https://www.youtube.com/ watch?v=PFTA7O8fSzg Artikel und Skizzen von den Schülern der Klasse 5a: Fotini Paouktsi, George Varsamis, Evelina Touli, Sofia Bentiki, Sofia Vakali, Nefeli Boikli, Dimitra Vasiliou, Alexandros Vasilef, Stefanos Ntontis, Charalampos Korexenidis, George Tsologlou, Fotini Konstadinidou, Elena Tselikoglou, Odysseas Martidis, Stathis Tsompanis, Evaggelos Tzampos, Nantia Dimitrova, **Politis Rados** Klassenlehrerin: Konstandia **Gabriel** 



# Erkundung in der Altstadt von Xanthi



Die Altstadt von Xanthi-Die Altstadt befindet sich im Norden und bildet das historische Zentrum von Xanthi. Sie wurde von Handwerkern aus Epirus und Mazedonien erbaut. Es gibt sowohl Kirchen, als auch Moscheen für die muslimischen Einwohner. Die Altstadt wurde im Jahr 1976 zum Schutzgebiet ernannt. Wenn Sie sie mal besichtigen, empfehlen wir Ihnen das Museum für Volkskunde und das Schattenhaus zu besuchen.

> Zoe, Theodora P., Theodora X.

#### Das Museum für Volkskunde und Geschichte von Xanthi

Es wurde von der Philoprodischen Union von Xanthi (FEX) gegründet. Wegen seiner zahlreichen Exponate wurde es in den Villen von Kouyoumtzoglou und Kaloudis erweitert.

Im Museum gibt es viele Räume und in jedem Raum sieht man verschiedene Bilder und Sachen. Man kann altes Spielzeug aus dieser Zeit, Briefmarken, Möbel, Schmuck, Silberschnallen, Kleider und das Schlafzimmer von Dimitris Kougioumtzoglou und seiner Frau sehen. Ein Raum war blau und alles war durcheinander, die Stühle waren umgestürzt, die Regale waren zum Umfallen bereit. Es war ein Werk (Projekt) zur Flüchtlingsthematik von Schülern aus unserer Stadt.

Im Keller gibt es landwirtschaftliche Geräte, Hausfrauen, die kochen und gleichzeitig ihre Babys ins Bett bringen. Es gibt außerdem medizinische Geräte, Kameras, Nähmaschinen usw.

Im Museum sind noch Fresken aus den 1880er Jahren zu sehen. Es handelt sich dabei um Werke bayerischer und deutscher Maler.

### Zoi

#### «Das Schattenhaus»

«Das Schattenhaus» befindet sich in der Altstadt von Xanthi. Es ist ein bezaubernder Ort, wo man Skulpturen aus Müll sehen kann!



So sieht es zumindest auf dem ersten Blick aus... denn wenn das Licht ausgeschaltet wird, erscheinen im Schatten wunderbare Dinge; man traut seinen Augen nicht! Meine Klasse hat das «Schattenhaus» besucht und den Künstler, Herrn Vaitsis Triantaffylos interviewt.

**Frage:** Wie lange beschäftigen Sie sich schon mit diesem Thema?

Antwort: Ich habe 2010 angefangen, bin also seit 12 Jahren tätig.

Frage: Welche Materialien benutzen Sie um Ihre Werke herzustellen?
Antwort: Ich benutze meist Recyclingsprodukte.

Frage: Wie lange brauchen

Sie um ein Projekt fertigzustellen?

Antwort: Jedes Projekt ist einzigartig. An einem meiner Projekte habe ich zwei Monate lang gearbeitet. Frage: Wie sind Sie zu diesem Beruf gekommen?

diesem Beruf gekommen?

Antwort: Durch Zufall habe ich diese Kunst im Internet entdeckt. Sie gefiel mir sehr und seitdem began ich, Schattenbilder zu machen.

Frage: Woher kommt die Inspiration für Ihre Werke? Antwort: Egal wovon! Wenn man kreativ sein möchte, sucht man überall nach Inspiration.

Frage: Nehmen Sie an Ausstellungen teil? Antwort: Natürlich, ich



mache eine Menge Ausstellungen.

Frage: Wo haben Sie Ausstellungen gemacht? Antwort: In Griechenland habe ich Ausstellungen in Xanthi, in Larissa, in Thessaloniki und in Athen gemacht. Im Ausland war ich schon in London, in Taiwan, in der Türkei, in Zypern und in Nordmazedonien.

Journalistisches Team: Georg Chatzimoysiadis,Theodora Parpala, Theodora Chatzianastasiou, Belinai Keke

#### Text-Editor: Theodora Parpala

#### Das Haus von Manos Hatzidakis

Manos Hatzidakis wurde am 23. Oktober in Xanthi, in der Altstadt geboren. Das Haus, wo der große Musikkomponist auf die Welt gekommen ist und im Laufe der Jahre gelebt hat, ist heutzutage ein Juwel für die ganze Stadt.

Es handelt sich um einen lebendigen, ständig besuchten und kreativen Raum, einen Ort der Kunst und des Denkens. Das Gebäude wurde Ende des 18. Jahrhunderts erbaut, prägt klassizistische Elemente sowie einige des Barocks. Der Architekt war vermutlich aus Österreich. Das Gebäude war Privateigentum des jüdischen Kaufmanns Isaak Daniel, der zu dieser Zeit als einer der reichsten Menschen galt.

Text-Editor: Aisegül, Emina, Bellinai

#### Die Gemeindegalerie

Die Gemeindegalerie befindet sich in einem der
ältesten Gebäude der Stadt.
Sie wurde 1997 gegründet
und trägt den Namen Christos Pavlidis zu Ehren des
Malers, der dreißig seiner
Kunstwerke gespendet hat.
Es finden viele Ausstellungen statt: Gemälde, Heiligenbildmalerei, Fotografie, Schmuck. Die Galerie

wird nicht nur von vielen Schulen, sondern auch von Touristen besucht.

**Mehmet** 

#### Die Achryan-Moschee

Die Moschee befindet sich in der Altstadt, im heutigen Stadtteil der Akropolis oder Achrian Mahalesi. Die Moschee ist einräumig und mit Steinen und Holzarbeiten erbaut. Das Minarett befindet sich im südwestlichen Rand des Gebäudes. Es ist von innen groß, obwohl es von außen klein aussieht.

Hazal

Bilder

Altstadt von Xanthi,
(mit Filzstiften): Hazar
Gasse mit Fassade:
Theodora Ch.
Gasse mit europäischem
Haus: Emmanuela
Kathedrale: Jannis
Foto des Museums für
Volkskunde: Mert
Foto des « Schattenhauses»: Dimitris

Klasse: D2 (4b)
7. Grundschule Xanthi
Verantwortliche
Lehrerin: Frau Batzaki
Sevi, Klassenlehrerin
Übersetzung auf Deutsch:
Herr Georgiadis Nikos,
Deutschlehrer







# Unser produktiver Ort....

#### 1. Öl

Kos ist berühmt für die Tonnen von Öl, die es jedes Jahr produziert. Es gibt mehrere Olivenhaine und früher hatten die meisten Häuser ihr eigenes Öl. Es gibt einen zeitaufwändigen Prozess, bis das Öl herauskommt, der von Oktober bis Dezember dauert. Es gibt drei Möglichkeiten, es aufzuheben: Die älteste ist der Stock, später der Kamm, ein Handgegenstand mit Zähnen vorne und einer kleinen Schuppen hinten und schließlich die Maschinen, die Olivenpflücker genannt werden.

Als erstes müssen wir das Netz unter die Bäume legen. Dann werfen wir die Oliven von den Bäumen, trennen sie von ihren Blättern und packen sie in Stoffbeutel. Dann bringen wir sie in die Olivenmühle, wo die Oliven durch eine Maschine gehen, die die Blätter entfernt, sie werden gewaschen und durch die Presse geleitet, eine Maschine, die die Oliven presst und das Öl herauskommt. Das Öl wird in Fässern gelagert. Es bleibt an einem schattigen und kühlen Ort und ist fertig zum Verzehr.

#### 2. Wein

Geben Sie die Trauben in die Presse und mahlen Sie sie oder pressen Sie sie mit den Füßen, um einen Most herzustellen. Geben Sie den Most in einen großen Kessel, schöpfen Sie ihn ab und kochen Sie ihn, bis er zu einem dicken Sirup wird. Wir nehmen einen Teil des Sirups und füllen ihn mit dem Most in das Fass und in 40 Tagen ist der Wein fertig.

#### 3. Weinkäse

Krasotyri, auch bekannt als Posa-Käse, ist ein traditionelles Produkt von Kos. Es ist eine Käsesorte, die in Wein eingelegt wird. Es entstand, als das Öl auf der Insel nicht ausreichte, um den Käse zu konservieren, also legten die Einwohner ihn in Weinschlamm und sein Name wurde ge-





gründet. Es wird aus Ziegen- und Schafsmilch hergestellt. Die Milch kochen und ein Verdickungsmittel hinzufügen. Wenn es abkühlt, legen sie es in längliche Formen aus Matten, lassen es zum Trocknen abtropfen und vereinen sich mit der Mischung. Dann nehmen sie es aus der Form und legen es in Salzlake, um es festzuziehen. Schließlich nehmen sie den Boden des süßen Weins namens "Posa" und lassen ihn eine Weile stehen, und wenn er Farbe bekommt, ist er fertig. Normalerweise begleitet von Wassermelone.

#### 4. Maeria (Dessert)

Es wird aus Weizenmehl mit spezieller Verarbeitung hergestellt. Für das Mehl: Wir lassen den Weizen 3-4 Tage in Wasser, bis er aufquillt, wir mahlen ihn in der Maschine und es entsteht ein Brei, den wir in Wasser geben, um die Kleie herauszulösen. Wenn wir das Fruchtfleisch herausnehmen, geben wir es zum Abtropfen in einen weißen









Beutel. Wenn viel Wasser verbraucht ist, schneiden wir es in Stücke und legen es zum Trocknen in eine Pfanne, dann reiben wir es erneut und am Ende sieben wir es, packen es wieder in eine Tasche und legen es in die Sonne für vielen Tagen um es zu backen.

Für das Dessert: Geben Sie eine Tasse Mehl, 1-1,5 Tassen Zucker, 5 Tassen Wasser, etwas Mastix und wenn es fest und cremig wird, fügen Sie 3-4 Bitterorangenblätter hinzu. Zum Schluss die Bitterorangenblätter entfernen und in einer Schale mit Zimt servieren.

#### 5. Süße Tomate

Wir nehmen lange und schmale Tomaten, wir reinigen sie von außen, öffnen am Boden der Tomate ein Loch, um die Samen zu entfernen, und legen sie in ein Becken mit Kalkwasser. Wenn sie dicht sind, spülen Sie sie gut aus und geben Sie sie in einen Topf mit 1 kg Zucker und 1,5 Liter Wasser. Wenn der Sirup fest ist, fügen Sie ein paar Blätter Moschusblume (Rosengeranie) hinzu. Lassen Sie das Dessert gut abkühlen und füllen Sie es in sterile Gläser.

#### 6. Vögel (Dessert)

Machen Sie eine Mischung aus gemahlenen und geschälten Mandeln und etwas Honig. Wir öffnen ein Blatt von Hand und schneiden es in kleine Stücke. Geben Sie einen Teelöffel der Mandelmischung hinein, falten Sie sie und formen Sie eine Kugel mit einem Schwanz auf der Rückseite. Zum Schluss in heißem Öl anbraten und mit Honig und Zimt servieren.

QUELLEN: Die Verwandten der Schüler erzählten den Prozess der Produktion oder Herstellung der Produkte.

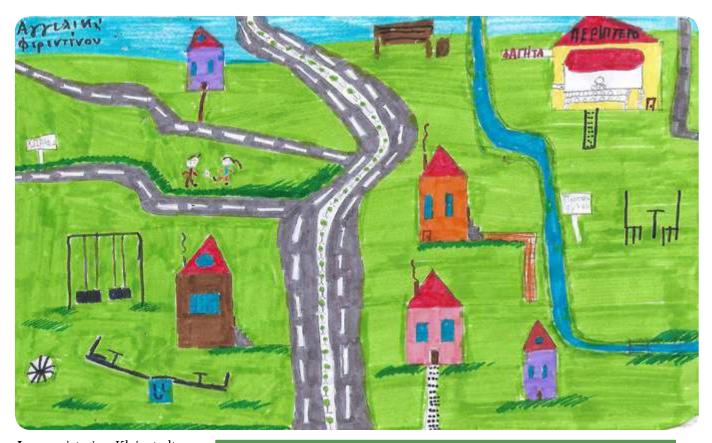
### 1. Grundschule von Kos

Klasse 6b

Verantwortliche Lehrerin: Olga Skourli Schüler: Avdiou Maria, Akila Adamantia, Grigoriadi Sissi, Kaprani Thalia, Kerrai Angelos, Kilimatos Dimitris, Kranis Giorgos, Manias Antonis, Mavromati Maria, Moukas Tasos, Barzoukas Christoforos, Dritsou Vangla, Pritsou Vangla Skevofylax Antonis, Tsaklanos Stamatis, Tsekini Casey, Tsimbiki Apostolia, Hanopoulos Sofianos, Hadjichalil Damla, Psarombas Pothitos.

**Übersetzung:** 

Aslanidi Mara - Deutschlehrerin



Louros ist eine Kleinstadt in der Präfektur Preveza. Sie liegt am Anfang des fruchtbaren Lamari-Tals, genau in der Mitte der Route Arta - Preveza. Dieses Tal liegt in der Nähe der Mündung des Flusses Louros, während sich an dieser Stelle die Berge Valaora und Zalongo vereinen. An den Ufern des Flusses Louros wachsen viele Lygia-Baume(Weiden). Bewohner schnit-Die teten "Schlaufen"(Loures) und strickten mit ihnen Herden und Hütten, um im alten Dorf nahe am Fluss zu leben. So erhielt das Dorf seinen Namen, dessen Häuser aus "Loures" bestanden.

Historisch gesehen wurde das Dorf erstmals 1670 von dem türkischen Reisenden Evliya Celepi erwähnt, während es trotz des starken Widerstands der Einwohner 1797 von Ali Pascha erobert wurde. Die Befreiung kam viel später von dem griech-

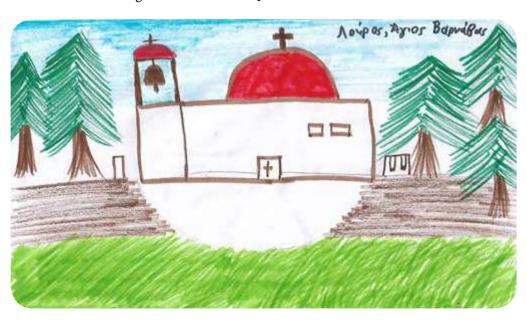
# **Unser Dorf Louros**

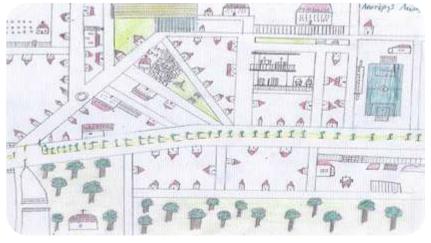
ischen Armee am 16. Oktober 1912. Es wird auch berichtet, dass Kosmas Aitolos um 1779 in der Gegend auftauchte und die "Griechische Schule" gründete, während Rigas Feraios in seiner "Karte" Louros als eine Burg der

Region bezeichnet.

Ab den 50er Jahre begann die Entwicklung des Dorfes im Bereich von Landwirtschaft und Viehzucht. In Louros gibt es Oliven- und Obstgärten, die Ebene, einen Teil des antiken Aquädukts von Nikopolis, Ruinen eines kleinen hellenistischen Turms und das einzige ästhetische Waldgebiet am Fluss - Erholungsgebiet '`Agios Barnabas'' mit seiner von ihm 1149 erbauten Kirche.

Das Wasser des Flusses

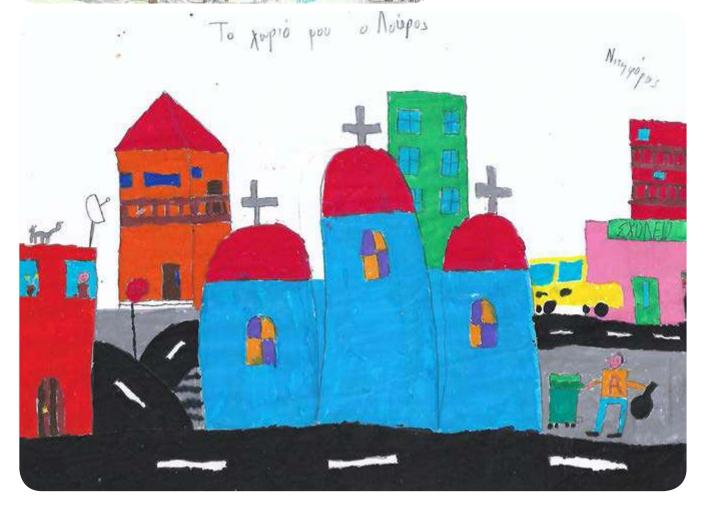






Louros mündet in den Golf von Amvrakikos, der einer der Nationalparks Griechenlands ist. Meeresschildkröten, Delfine und Rochen sind in Amvrakikos zu finden. Er ist auch ein wichtiger Ort für Vögel, die im nördlichen Teil oft beobachtet werden. Er ist bekannt für seine Garnelen (Gambari). Schließlich hat Louros in seiner Nähe Souli, die Quellen des Hades und das Aquädukt von Nikopolis. Die Strände des Ionischen Meeres sind nur 12 km entfernt.

Die Schüler der 5. Klasse der Grundschule Lourou: Nikiforos, Vangelis, Lefteris, Athena, Evangelia, Irini, Vangelis, Spyros, Vassilis, Angelos, Spyros, Angeliki, Thomas, Konstantina, Lefteris, Olga, Panagiotis Gemälde: Saint Barnabas (Aggeliki Ferentinou), Louros (Nikiforos Papagiannis), Louros (Leuteris Lolis), Louros (Leuteris Giotis), Louros (Angeliki Ferentinou) Verantwortlicher Lehrer: Iliadou Thalia Übersetzung: Christin Siafaka



### Station: Dendra - Platanoulia - Tirnavos - Larissa



#### Das Birnenfest in Platanoulia

In unserem Dorf wir die letzten Jahre mit großem Erfolg das Birnenfest organisiert, um für lokale Produkte und Produktionen zu werben mit Schwerpunkt die Birnenfrucht. Ob wohl in der Gegend Tirnavos und im Besonderen der Dörfer Dendron, Platanulion und Agia Sofia nur 1000-1100 Einwohner sesshaft sind, wird dort die Mehrzahl Birnen geerntet, nicht nur im Vergleich zur Stadt Larissa sondern in ganzen Präfektur von Thessalien. Die kultivierten Felder sind ungefähr 2.500 Hektar. Die Ernte beginnt Anfang August. Das Fest findet jedes Jahr Anfang Herbst statt. Den Besuchern wird außer Birnen auch weitere Früchte angeboten und unter anderem auch Schnaps und Musik. Alle Anwesenden amüsieren sich während des traditionellen Dorffests mit Tanz und Gesang.

Efstathiia Kaltsoyannis -Klasse 6

#### **Unser Wald**

Bitte kommt nach Rumani,

den wunderschönen Wald von Platanulia. Der Wald ist neben unserem Dorf und durch Ihn fließt der Fluss Pinios. Es ist der einzige Wald durch den ein Fluss fliest.Er hat viele schöne Bäume und die meisten davon sind Eichen. Er befindet sich ungefähr 13km von der Stadt Larissa und misst ungefähr 50 Hektar. Im Wald Rumani treffen sich die Dorfbewohner aus Platanulia und Agia Sofia in kleineren Gruppen, um den ersten Mai zu feiern. Bäume werden nicht

gefällt, um den Wald zu erhalten. Wer möchte kann im Fluss fischen, um Flusswelse zu fangen.

Dimitrios Tsoutsas – Klasse 5 Alerdo Giata – Klasse 6

#### Die Brücke von Tirnavos

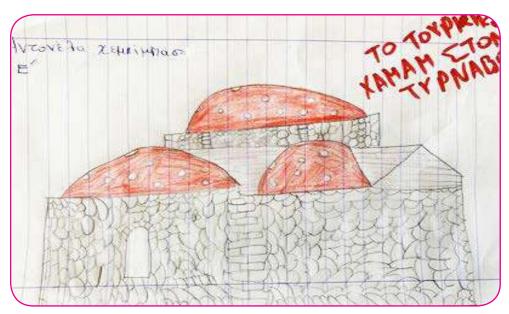
Es gibt eine beeindruckende Steinbrücke am Dorfeingang von Tirnavos. Sie wurde um 1900 gebaut, um Tirnavos mit Larissa zu verbinden und besteht aus 10 Kammern. Unter der Brücke fließt der Fluss Titarisios der auch den Namen Xirias traegt. Zwei Kammern der Brucke wurden 1972 während eines Hochwassers schwer beschädigt und die Brucke wäre fast eingestürzt und der Verkehr wurde für sehr lange eingestellt. Nach einem weiteren Hochwasser in 2010 wurde die Brücke erneut beschädigt aber kurz darauf wurde diese zum Weltkulturerbe vom Kulturministerium erklärt, wieder repariert und seit dem regelmäßig gewartet.

Leo Kazani – Klasse 6

# Unsere besten Freunde, die Bienen...

Bienen spielen eine besondere Rolle in der Natur. Dank den Bienen werden die Pflanzen bestäubt. Bienen sind sehr fleißig. Sie sind in Bienenstocke organisiert. Jeder Bienenstock hat bis zu 80.000 Bienen und jede Biene hat eine Aufgabe. Jeder Bienenstock hat eine Königin, Arbeiterinnen und Männchen. Die Königin macht Eier um den Bienenstock zu erneuern. Die Arbeiterinnen sind alle weiblich, kümmern sich um den Nachwuchs

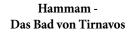




und beschützen den Bienenstock. Es gibt unterschiedliche Aufgabenbereiche für die Arbeiterinnen:Putzfrau, Kindergärtnerin, Architektin,

Sammlerin und Wache. Die Männchen stechen nicht aber sind dazu da, um die Königen zu befruchten. In den letzten Jahren werden von den Bauern zunehmend Pestizide eingesetzt. Das ist ungesund für die Bauern selbst, Ihre Ernte aber auch für die Bienen. Die Bienen sterben, wenn sie von Pestiziden kontaminiertes Wasser oder Nektar aufnehmen

Katerina Mastorodimou
-Klasse 5
Konstandinos Matrakis
- Klasse 4
Raphael Malakos - Klasse 4



Das Bad von Tirnavos befindet sich außerhalb des Stadteingangs von Tirnavos. Gleich rechts neben der Brücke, die Larissa mit Tirnavos verbindet. Man geht davon aus, dass es zu Beginn des 19. Jahrhunderts erbaut worden ist. Seine quadratischen Räume sind von halbkugelförmigen Kuppeln bedeckt.

Das Denkmal wurde Anfang der 1990er Jahre restauriert. Auf dem Gelände wurden ein kleines Amphitheater und ein Erfrischungsraum gebaut, um Veranstaltungen durchzuführen. Heute ist es geschlossen und verlassen.

> Antonella Hebibasi - Klasse 5

Brief an den Bürgermeister

#### von Tirnavos und das 7. Ephorat für Altertümer

Wir sind Schüler der 6. Klasse unserer Schule und nehmen zusammen mit Schulen aus verschiedenen Regionen Griechenlands an dem Programm "Meinen Ort kennen" teil.

Bei unseren Recherchen entdeckten wir ein Hamam (türkisches Bad). Es liegt an der Provinzstraße Tirnavos-Larissa und ist das letzte kulturelle Element aus der Zeit der türkischen Besatzung. Es wurde im 19. Jahrhundert erbaut und war der Standort der öffentlichen Bäder.

Das Problem, das uns Sorgen bereitet, ist die Vernachlässigung des Gebiets und des Hamam. Wir müssen solche Denkmäler respektieren und dürfen niemals Denkmäler, Kirchen oder irgendetwas über Menschen, Kulturen und Zivilisationen zerstören.

Deshalb haben wir beschlossen, einen Aufräumtag zu veranstalten, und wir bitten Sie um Ihre wertvolle Hilfe, um das Erscheinungsbild des Gebiets zu verbessern. Es wäre eine hervorragende Idee, diese Müllkippe zu renovieren, damit sie besichtigt werden kann. Wenn der Raum als Museum genutzt werden soll, wäre es gut, wenn es dort einen Erfrischungsbereich gäbe.

Wir hoffen, dass unser Brief Sie bewegt und Ihre Entscheidung beeinflusst.

Die Schüler der Klasse 6
Grundschule DendronPlatanoulion/Tirnavos Larissa
Verantwortliche Lehrer:
Eleni Struziotou
- Klassenlehrerin
Dimitris Georgoulas
- Sportlehrer
Übersetzung: Dimitri Tseronis
- Abteilungsleiter
Produktionsmittel,
Landis+Gyr



#### Seine Lage

Vegoritida ist der See unseres Ortes. Es liegt in Nordgriechenland, an der Grenze zwischen Florina und Pella. Es ist der drittgrößte See in der Fläche und der größte in der Tiefe, in unserem Land.

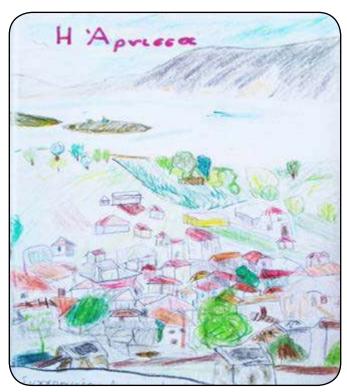
#### Die Geschichte seines Pegelstandes

Vegoritida ist mit den drei Seen der Gegend verbunden (Zazari, Heimaditida, Petron). Sie sind Überreste des riesigen antiken Sees von Eordaia. Vegoritida befindet sich am tiefsten Punkt dieses Beckens und erhält somit alle darüber liegenden Gewässer. Das Vegoritida-Niveau ist nach den Aufzeichnungen der letzten 130 Jahre nicht stabil.

1954 wurde jedoch ein künstlicher unterirdischer Tunnel geschaffen, der Vegoritida mit dem Agra-Sumpf verband, um das Wasserkraftwerk Agra zu errichten. Dieser wurde von Italienern für Kriegsreparationen gebaut, war 6 km lang und verlor mit der Entstehung dieses Projekts 2/3 seines Volumens. Es scheint, dass der See nie einen konstanten Pegel hatte. Diese Schlussfolgerung wird aus der Geschichte von Voceria gezogen, einer antiken römischen Stadt, die angeblich im See lag. Auch in den Dörfern Farangi und Kleidi wurden archäologische Funde gefunden, die auf sie verweisen.

In der Region Ptole-

# Vegoritida-See



maida-Kozani gab es einen großen Sumpf namens Gelber See (Sariggiol). Nach einigen technischen Arbeiten versorgt der entstandene Kanal (Sulu) Vegoritis bis heute mit Wasser. Aber Vegoritis wird auch von den verschiedenen Bächen der Gegend gespeist, einige von der Vora-Seite und andere von der Vermion-Seite.

#### Leben auf dem See

Unser See hat eine großartige Flora und Fauna. Es ist die Heimat von Fischen wie Welse, Karpfen, Hechte, Zander, Schleie, Rotaugen und Große Maränen, die sehr schmackhaft sind. Er beherbergt viele Vogelarten, die in, neben und um ihn herum leben. Wie der Silberpelikan, der Kormoran, die Stockente und viele Reiherarten. Es gibt auch Krebse, Muscheln und Frösche. Die Pflanzen, die es beherbergt, sind hauptsächlich Schilf.

#### Fischen

In den umliegenden Dörfern war der Fischfang früher eine weit verbreitete Beschäftigung. Jeden Morgen fischten die Fischer und verkauften ihren Fisch. Heute sind nur noch wenige übrig. In unserem See wurden Riesenfische gefangen. Der Rekord für den größten Fisch war ein Wels von 120 Okades (etwa 150 kg).

#### Sehenswürdigkeiten

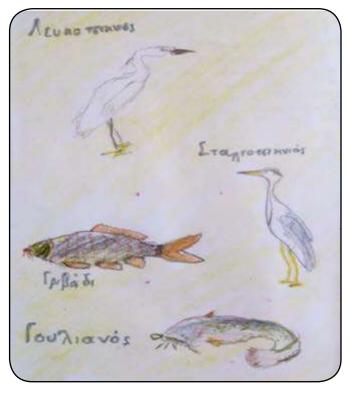
Um ihn herum gibt es mehrere Attraktionen. Eine davon ist die Moschee aus der Zeit des Osmanischen Reiches, von der nur noch ein Teil des Minaretts erhalten ist. Im Dorf Peraia gibt es eine Kapelle von Agioi Theodoros, wo es ein heiliges Wasser und einen Felsen gibt, durch den man segnen kann. Von dort aus hat man einen fantastischen Blick auf den See. Sie können auch die Aussicht von den Stegen der Seedörfer bewundern. Im Inneren des Sees befindet sich auch eine Insel, die Sie mit dem Boot besuchen können.

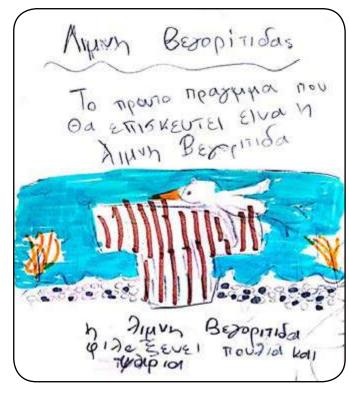
#### Seine Probleme

Unser See ist seit Jahrzehnten mit Problemen wie Verschmutzung konfrontiert. Sein Wasser ist durch die Pestizide und Düngemittel verseucht, die durch das Grundwasser hineinfließen. Innerhalb und außerhalb des Wassers liegt überall Müll und das verdirbt das Image der Gegend. Viele bewusstlose Menschen verbrennen das Schilf. Neben der Zerstörung der Flora ist dies









auch gefährlich für die Fauna. Unser See wird durch die Entwässerung der Senkgruben des Dorfes verschmutzt. In den letzten Jahren wurden jedoch Anstrengungen unternommen, um diese Situation zu ändern. Abwassernetze und biologische Kläranlagen werden gebaut.

#### Lösungsvorschläge

Unser See sendet ein S.O.S.. Das war nicht immer so. Vor einigen Jahren schwammen die Bewohner darin. Es müssen weitere Maßnahmen ergriffen werden, um sie zu schützen. Wer den See verschmutzt und das Schilf abbrennt, soll hart bestraft werden. Pestizide soll-

ten auch schrittweise reduziert werden und der Anbau sollte biologisch werden. Das Bild, das wir vom See haben, muss noch besser werden. Durch die Einrichtung eines Informationszentrums zur Sensibilisierung von Einwohnern und Besuchern. Verschiedene Aktivitäten wie Bootstouren können weiterhin durchgeführt werden.

In unserer Schule ergreifen wir viele Initiativen, wie zum Beispiel das Einreichen von Ideen für den See und deren Übermittlung an den Bürgermeister. Wenn wir alle zu seinem Schutz beitragen, wird er zu einer bekannten Attraktion in ganz Griechenland. Wir li-

eben unseren See und möchten das Beste dafür. Wenn Sie die Möglichkeit haben, an unserem Ort vorbeizukommen, ist es einen Besuch wert.

#### **Quellen:**

"Ich habe einmal einen See getroffen" \_Vegoritida Prevention Association. 2007 "Der Ruf des Sees (Bildungsmaterial für Vegoritida)" \_ Edessa Environmental Education Center, 2011

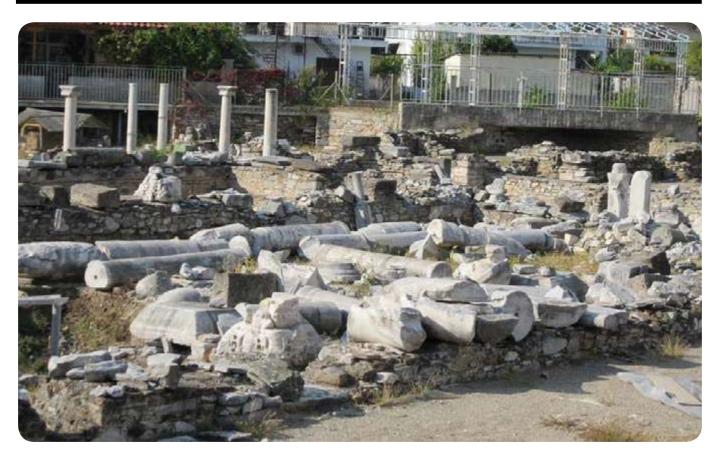
#### Gemälde:

Arnissa - Vegoritida mit Schilf

- Fische und Vögel - Karte
von Vegoritida - die Moschee
(Dimitris Liasis), Vegoritida
mit Pier (Maria Theodorou),
Vegoritida mit Fisch
(Katerina Theodorou)
Lektorat: Liasis Dimitris
- 6. Klasse
Verantwortlicher Lehrer:
Ilias Kartas
Grundschule von Arnissa/Pella
Übersetzung: Elina Kouzoufi
- Ilias Kartas







# Mein Wohnort: Neue Anchialos in Magnesia

Die Neue Achialos ist eine Kleinstadt am Meer und hat einen kleinen Hafen, der NS im Pagasitikos Golf liegt. Sie befindet sich SW von Volos und ist im Jahr 1907 von Flüchtlingen aus dem Gebiet von der Alten Anchialos gegründet worden. Heute ist sie Teil der Gemeinde von Volos und sie hat Bevölkerung von etwa 7000 Einwohnern. (Kon/nos Samourelis)

Diese Stadt ist auf den Ruinen von zwei alten Städten, der alten Pyrasos und Fthiotida Theben, von Griechische Flüchtlinge der Region östliche Romylia und insbesondere Anchialos(Pomorie)der heutigen Bulgarien gebaut worden. Es wurde am 30.Juli von Bulgarischen Eroberer in Brand gesetzt. (Dionysis Aitse-Siametis Giannis)

Unsere Region besitzt reiche archäologische

Funde. Von den dort durchgeführten Ausgrabungen, wurden 10 wichtige Denkmäler aufgetaucht : die Zitadelle von Pyrasos, die Basilika (Kirchengebäude) von Elpidi, den öffentlichen staatlichen Gebäudekomplex, den Bischofpalast, die Basilika von Snt.Dimitrios, den lauwarmen Heilbad, das Gymnasium und Heilbad, den gefliesten Geschäftsboulevard, Teilder Basilika, das Landhaus und das größte und interessanteste Monument der Region: Hohepriester Petros Basilika Kirchengebäude. (Gioti Iro-Kontowa Katerina)

Der Grundstein für die neue Heimat ist am 30.September 1907 gelegt, die sehr ähnlich mit der alten Heimat war und bekam den Name: Neue Anchialos. Im Jahr 1908 wurde das Bauen der ersten 960 zwei- und einstöckige Steinhäuser zu Ende gebracht, wo die Einwohner von Anchialos sich häuslich eingerichtet wurden. Im Zentrum wurde, als Erinnerung der alten, die neue Kirche von Snt. Georgios gebaut. (Kaperoni Artemis- Mydiati Nefeli)

Die Beschäftigungen der Einwohner sind auch heute noch, die Ernte von Oliven, Weinrebe, Mandeln und Gemüse. Man muss betonen, dasses auch Weinherstellung von der Landwirtschaftsgenossenschaft "Dimitra" gibt, die von den Einwohnern der östlichen Romelia 10 Jahre nach ihrer in Neue Anchialos Niederlassung gegründet wurde. (Tzareli Christina- Charmanta Dimitra)

Da die Einwohner von Anchialos großes Interesse an der Bildung hatten, war das Bauen einer Schule eine ihrer ersten Sorgen. Insbesondere im Jahr 1910 die erste Grundschule, unsere Schule, wurde als eine Erbe von Syggros, gebaut. Das Gebäude der Schule, steht unter Denkmalschutz und gehört zum fünften Amt für Neue Denkmäler. Die Schule ist als **EVGENIO** bekannt.eine Festschrift für den Metropolit Evgenio Karavia, der von den Türken gehängt wurde. (Tzanis Dimitris-Mitsiou Vangelis)

Während des Kriegs in 1940 wird das Schulgebäude als Krankenhaus geändert, wo die Helden-Patienten des Kriegs betreut wurden. Später wird der Hinterteil der Schule Zufluchtsort für Italiener, die gefangen genommen wurden und im Laufe der Zeit für Engländer Schiffbrüchigen. (Papadaki Dimitra – Karatasios Marios)



Vielmals wurde unsere Schule zerstört. Im April 1943 war ein italienisches Geschoss der Grund und später wurde sie von den Besatzungstruppen verbrannt.Große war auch die Erdbebenzerstörung 1954/55. Sie wurde abgerießen und erneut wiedergebaut. Während der neuen Intervention wurden viele architektonischen Bestandteile weggenommen. ( Tsiamura Eleni- Siameti Maria)

Am 1. Februar 1954 wurde der Kampf Flügel111 gegründet, woran viele Handwerker teilgenommen haben. Es gibt 3 Staffeln mit Flugzeugen der Luftwaffe. Das sind: F-16, F-84F, F-84G, F-33A für Übungen geeignet und F-SA/B und RF-5 Tiger Eye. Das Staffelzeichen sind 3 Möwen und gilt als Friedenszeichen und im Hintergrund gibt es 3 Flugzeuge, die die Nummer 111 der Staffel bilden. (Skotinos Christos-Tsakogias Marios)

Die Anchialos- Einwohner halten die Sitten und Bräuche. Ein Brauch der bis heute noch existiert ist '` Triimera'` ( = 3 Tage)

und ist ein alter Brauch , der aus Thraki stammt. Früher war dieser Brauch nur für Frauen, aber heutzutage nehmen auch Männer teil daran. Nach der Faschingszeit fasten die Frauen für 3 Tage. Sie essen kaum. Nur trinken können sie. Am Mittwoch nach der Messe, nach der heiligen Kommunion, eine von diesen Frauen ladet zu Hause die Frauen, die gefestet haben und feiern alle zusammen. Es gibt Fasten Essen, Wein, Musik und Tänzen. Heute feiern alle gemeinsam im Lokal. (Anagnostu Peli- Anagnostu Alexandra)

Schließlich findet jährlich im Juli ein internationalles, traditionelles Tanzfestival statt, woran Tanzgruppen aus der ganzen Welt teilnehmen. (Ibrahimai Sabrina-Osmenlari Tzeni) Die Schüler und Schülerinnen der 6. Klasse der EVGENIO – Erste Grundschule in Neue Anchialos / Magnesia

Die Lehrer: Kliari Sophia-Sidiropoulou Nena Übersetzung: Liparini Eleftheria - Deutschlehrerin





# "Imkerei und... die Schätze des Bienenstocks"

Wenn Sie sich jemals auf Rhodos befinden, lohnt es sich, zur Dodekanes-Imkerei zu gehen. Sie befindet sich an der Flughafenstraße im Bereich Pastida.

Es ist ein Unternehmen, das sich um Bienen kümmert, Honig produziert und alles, was daraus gemacht wird.

Eines ihrer Produkte ist Melekouni, eine traditionelle Süßigkeit, die bei Hochzeiten in den Dörfern von Rhodos angeboten wird.

Auf seinem Gelände befindet sich das einzigartige Bienenmuseum in Griechenland.

Dort können Sie in den transparenten Bienenstöcken die wunderbare Welt der Bienen sehen und viele Dinge über die Biene erfahren. Zum Beispiel, dass eine Biene, die die Königin ist, auffällt und größer ist als die anderen, die Arbeiterbienen fangen von sehr jung zu arbeiten oder dass die männlichen Bienen "Drohnen" genannt werden .

Außerdem lernen Sie im Museum die Geschichte der Imkerei auf Rhodos und die Arbeit des Imkers kennen.

Sie können immer noch jeden Honig probieren und kaufen, den Sie mögen, sowie andere natürliche Bienenprodukte.

Wir sind sicher, dass dieser Besuch für Sie unvergesslich sein wird!

Gemälde: Eleni Yvonne M. - Ioli Michaelia S. - Argyris F. - Eleftheria S.

Von der zweiten Klasse der 1. Grundschule von Archangelos Rhodos Verantwortliche Lehrerin: Olga Dourou Übersetzung: Ilias Kartas





